

 **NOTTWIL**

AKTUELLES

05 / 26

**A.Z.B.
6207 Nottwil**

Inhalt:

Gemeinderat und Verwaltung	3
Schule	13
Zentrum Eymatt	16
Katholische Pfarrei und Kirchgemeinde Nottwil . . .	17
Reformierte Kirche	18
Gewerbe und Vereine	19
Parteien	37
Verschiedenes	40
Veranstaltungskalender	46

Notfallnummern

Ärztin, Die Praxis Nottwil	Dipl. med. Anja Hermanns	041 531 30 50
Ärztlicher Notfalldienst		0900 11 14 14
Alters- und Pflegeheim	Zentrum Eymatt AG	041 939 39 39
Altersfragen	Drehscheibe 65 plus Region Sursee	041 920 10 10
Fahrdienst / Spitexdienste	Spitex-Verein Buttisholz/Nottwil	041 928 11 75
Fahrdienst	Rollstuhl Tixi Ruswil/Sursee	0848 849 477
Freiwillige Sterbebegleitgruppe	Spitex-Verein Buttisholz/Nottwil	041 928 11 75
Jagdaufseher	Alois Furrer	079 641 13 24
Mahlzeitendienst	Zentrum Eymatt AG	041 939 39 12
Römisch-katholische Pfarrei	Sekretariat und Pfarreiseelsorge	041 937 11 16
Reformierte Kirche	Gemeindeleiter	041 460 20 10
	Sekretariat, Sursee	041 921 11 19
SPZ Nottwil		041 939 54 54
Zahnarztpraxis Nottwil	Dr. Sven Winkler	041 938 04 04
Zentrum für Soziales Sursee		041 925 18 25

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Mo	08:00 – 11:30 Uhr / 13:30 – 18:00 Uhr
Di	08:00 – 11:30 Uhr / geschlossen
Mi	08:00 – 11:30 Uhr / 13:30 – 17:00 Uhr
Do	08:00 – 11:30 Uhr / geschlossen
Fr	08:00 – 11:30 Uhr / 13:30 – 16:00 Uhr

Vor Feiertagen schliessen die Schalter der Gemeindeverwaltung jeweils bereits um 16:00 Uhr. Nach telefonischer Vereinbarung sind wir auch gerne ausserhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

Tel.: 041 939 31 31, Mail: gemeinde@nottwil.ch

Öffnungszeiten Sammelstelle Gewerbestrasse

Allgemein:	Betreut:
Mo 07:30 – 17:00 Uhr	
Di 07:30 – 17:00 Uhr	
Mi 07:30 – 18:00 Uhr	16:00 – 18:00 Uhr
Do 07:30 – 17:00 Uhr	
Fr 07:30 – 17:00 Uhr	
Sa 08:00 – 12:00 Uhr	08:00 – 12:00 Uhr

Impressum

Nottwil Aktuell

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Nottwil

Herausgeber

Gemeinde, Schule, Pfarrei, Parteien, Vereine und Private von Nottwil

Redaktionsadresse

Gemeinde Nottwil, Zentrum Sagi, 6207 Nottwil
Redaktionsleitung: Nadia Mazzotta
041 937 10 77, aktuell@nottwil.ch

Einsendung

Vorlagen unter www.nottwil.ch, Rubrik Portrait

Redaktionsschluss

Donnerstag, 21. Mai 2026, 12:00 Uhr, Einsendungen nach dem Einsendeschluss können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Druckfehler / Haftungsausschluss

Druckfehler, die den Sinn und Zweck des Inserates nicht verändern, werden nicht entschädigt.

Die Gemeinde Nottwil übernimmt keine Haftung für die im Nottwil Aktuell enthaltenen Beiträge (insbesondere nicht im Zusammenhang mit Urheberrechtsverletzungen). Die Namen der Verfasser sind bei den eingereichten Texten anzugeben, ansonsten können diese nicht publiziert werden.

Nachruf von Ruedi Egli, Gemeinderat von 1979 - 1987



Mit dem Amtsantritt von Ruedi Egli am 1. Juli 1979 als Gemeindeammann begann eine prägende Phase für die Gemeinde. Gleich zu Beginn leitete er eine umfassende Neuorganisation der Verwaltung ein. Mit der Schaffung der Stelle Gemeindebuchhaltung/Steueramt wurden zentrale Aufgaben gebündelt: Die Rechnungsführung sämtlicher Bereiche – von der Einwohner- und Bürgergemeinde über die Armen- bis hin zur Heimrechnung – sowie die Steuerveranlagung inklusive Inkasso lagen fortan in einer Hand. Diese strukturelle Modernisierung bildete eine wichtige Grundlage für die weitere Entwicklung der Gemeinde.

Neben seiner Funktion als Gemeindeammann engagierte sich Ruedi Egli in zahlreichen weiteren Bereichen. Als Zivilstandsbeamter-Stellvertreter (1979 - 1982), Delegierter in verschiedenen Gemeindeverbänden sowie als Verantwortlicher für die Rechnungslegung der Einwohnergemeinde prägte er das Verwaltungsgeschehen massgeblich mit. Auch als Ackerbaustellenleiter war er über mehrere Jahre hinweg für die Gemeinde tätig und zeigte damit seine vielseitige Verbundenheit mit lokalen Anliegen.

Seine Amtszeit fiel in eine Phase wichtiger Weichenstellungen. So begleitete er 1987 den Spatenstich und die Grundsteinlegung für das Schweizer Paraplegiker-Zentrum – ein Projekt von nationaler Bedeutung. Bereits zuvor spielte er eine zentrale Rolle bei der politischen Begleitung des SPZ-Projekts, insbesondere bei der Abstimmung über die dafür notwendige Sonderbauzone im Jahr 1985.

Auch auf Gemeindeebene wurden unter seiner Mitwirkung zahlreiche bedeutende Entscheide gefällt. Dazu gehörten unter anderem die Vereinigung von Bürger- und Einwohnergemeinde per 1. Januar 1987, die Totalrevision des Wasserreglements, die Planung eines Mehrzweckgebäudes beziehungsweise Gemeindezentrums sowie Investitionen in die Infrastruktur wie Schulhausrenovierungen oder die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeugs. Diese Geschäfte zeugen von einer Zeit intensiver Entwicklung und gezielter Investitionen in die Zukunft der Gemeinde.

Über seine eigentliche Amtszeit hinaus blieb Ruedi Egli der Gemeinde verbunden: So übernahm er 1999 Verantwortung im Abrechnungswesen zur Bewältigung der Sturmschäden des Orkans «Lothar» – eine Aufgabe, die sich über mehrere Jahre erstreckte und erneut sein Pflichtbewusstsein und Engagement unter Beweis stellte. Ruedi Egli war zudem ein begeisterter Jäger und wirkte über viele Jahre hinweg als gewissenhafter Kassier der Jagdgesellschaft Nottwil.

Ruedi Egli wurde als verlässliche und geradlinige Persönlichkeit geschätzt. Gleichzeitig war er ein geselliger Mensch, der mit seinem trockenen Schalk immer wieder für feine, treffende Bemerkungen sorgte. Auch im Alter verfolgte er das Geschehen in der Gemeinde aufmerksam und verfügte über ein bemerkenswertes Gedächtnis, das ihm erlaubte, Entwicklungen und Zusammenhänge eindrücklich zu überblicken.

Ruedi Egli wird uns in bester und dankbarer Erinnerung bleiben.

Im Namen des Gemeinderates
Walter Steffen, Gemeindepräsident

Gemeinde Nottwil

Bauwesen

Eingereichte Gesuche im ordentlichen Verfahren

- Brunner-Schüch Markus + Susanne, Zimmerrütiweg 8:
Anbau Balkon, Dachsanierung, PV-Anlage, Parz. 753, Zimmerrütiweg 8
- Roth Rafael + Milena, 6221 Rickenbach:
Neubau Einfamilienhaus, Parz. 1210, Obereystrasse 7

Erteilte Bewilligungen im vereinfachten Verfahren

- Tran Viet, Kleinfeld 6:
Ersatz Öl-Heizung durch Luft-/Wasser Wärmepumpe, Parz. 1017, Kleinfeld 6
- Johann Norbert, Kleinfeld 8:
Ersatz Öl-Heizung durch Luft-/Wasser Wärmepumpe, Parz. 1019, Kleinfeld 8
- Schär Beat + Barbara, Seeparkstrasse 3:
Ersatz Kirschlorbeerhecke und Anpassung Sichtschutz, Parz. 1055, Seeparkstrasse 3

Erteilte Bewilligungen im ordentlichen Verfahren

- INOVA Immobilien AG, Obereystrasse 1:
Windschutzverglasung / Fassaden, Parz. 643, Untere Kirchmatte 4
- Hermanns Anja, Kantonsstrasse 21c + You BE Immobilien AG, Luzern:
Ersatzneubau Wohnhaus und Sanierung Scheune, Parz. 1252, Grundacher 1

Quartierbesuch

Am 25. März 2026 durften der Gemeinderat und die Geschäftsleitung die Bewohner und Bewohnerinnen der Gebiete Seefeld, Underdorf und teilweise vom Gebiet Marbacherhof zum Quartierbesuch begrüßen. Der Gemeinderat durfte eine sehr erfreuliche Anzahl von knapp 60 Personen willkommen heissen.

Der Gemeinderat und die Geschäftsleitungsmitglieder haben ihre Funktionen und aktuellen Projekte vorgestellt und standen den Anwesenden für Fragen zur Verfügung.

Der Abend wurde bei einem kleinen Apéro ausgeklungen.

Giftsammlung

Am Samstag, 30. Mai 2026 können in Geuensee, Schulhaus Kornmatte, Kantonsstrasse 20 giftige Stoffe entsorgt werden. Die Sammlung findet zwischen 09:00 und 12:00 Uhr statt.

Wichtige Hinweise:

- Haushaltchemikalien aus dem ganzen Kanton Luzern können an der Giftsammlung entsorgt werden.
- Giftabfälle, falls möglich, in Originalverpackung mitbringen.
- Giftabfälle immer persönlich an das zuständige Personal übergeben.
- Giftstoffe in keinem Fall vor die geschlossene Sammelstelle stellen. Dies ist strafbar gemäss Art. 61 USG.
- Giftabfälle nicht mischen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.lebensmittelkontrolle.lu.ch/entsorgen.

Verschiebung Kehrriechtabfuhr

Infolge des Feiertages Auffahrt wird die Kehrriechtabfuhr vom 14. Mai 2026 auf **Samstag, 16. Mai 2026** verschoben.

Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Ersatzwahl Mitglied Gemeinderat Ressort Bildung und Kultur

Die Gemeinde Nottwil hat die Ersatzwahl eines Mitgliedes des Gemeinderates Ressort Bildung und Kultur für den Rest der Amtsdauer 2024 – 2028 auf den 14. Juni 2026 angeordnet.

Für den offenen Sitz des Gemeinderates ist folgender Wahlvorschlag eingegangen:

Mitglied:

Thomas Seiler, Hübelirain 17 (FDP, neu)

Da nur ein Wahlvorschlag eingegangen ist, ist Thomas Seiler in stiller Wahl gewählt. Herzliche Gratulation!

Der auf den 14. Juni 2026 vorgesehene erste Wahlgang für das Mitglied des Gemeinderates findet nicht statt.

Einwohnerkontrolle

Begrüssung unserer Neuzuzüger/innen

In der Zeit vom 22. März 2026 bis 21. April 2026 haben sich in Nottwil angemeldet:

- Amrein Joel, Studenweg 1
- Bachmann Manuel und Eveline, Niffel 1
- D'Andrea Jennifer, Kantonsstrasse 22
- Dinova Branka, Kantonsstrasse 39a
- Dissler Nadine, Studenweg 1
- Schulz Adrian, Kantonsstrasse 16a
- Volkart Fleur, Am Dorfbach 2a
- Wolfahrt Matthias, Am Dorfbach 2a
- Wyss Sarah, Dorfbachallee 3

Wir heissen alle Neuzuzüger/innen herzlich willkommen.

Geburten

- Huber Loris, geboren am 08.03.2026, Sohn von Huber Thomas und Marina
- Stürmlin Dejan, geboren am 26.03.2026, Sohn von Stürmlin Sandro und Tripic Maja

Wir heissen Loris und Dejan ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen und ihren Familien alles Gute.

Publikation Einbürgerungsgesuch

Folgende Personen erfüllen die gesetzlichen Wohnsitzerfordernisse und möchten sich in Nottwil einbürgern lassen:

Hwang Jürgen, geb. 11. August 1959, verheiratet, deutscher Staatsangehöriger

Hwang Imsook, geb. 4. November 1955, verheiratet, deutsche Staatsangehörige beide wohnhaft in Nottwil, Obereystrasse 2



Gemäss Art. 10 des Reglements über die Bürgerrechtskommission haben alle Stimmberechtigten von Nottwil das Recht, während 30 Tagen zu den publizierten Gesuchen Stellung zu nehmen. **Die Eingabefrist läuft vom 23. April 2026 bis 22. Mai 2026.**

Kennen Sie diese Personen? Zögern Sie nicht, uns Ihre Meinung zu den gesuchstellenden Personen mitzuteilen – egal ob positiv oder negativ:

✉ sina.straessle@nottwil.ch

oder

📄 Gemeinde Nottwil, Bürgerrechtskommission, Zentrum Sagi, 6207 Nottwil

Bitte beachten Sie, dass wir anonyme Meldungen nicht berücksichtigen können. Ihre Meldung wird selbstverständlich vertraulich behandelt und bleibt innerhalb der Bürgerrechtskommission.

Nutzen Sie die Gelegenheit, um über die Einbürgerungsentscheide in unserer Gemeinde Einfluss nehmen zu können. Wir sind froh um jede Rückmeldung. Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bürgerrechtskommission Nottwil

Publikation von Einbürgerungen

Die Bürgerrechtskommission sicherte am 27. März 2026 folgender Person das Gemeindebürgerrecht von Nottwil zu:

Zweers Sharbanu, geb. 19. Oktober 2005, ledig, Staatsangehörigkeit Afghanistan, wohnhaft in Nottwil, Oberdorfstrasse 28



Die Einbürgerung in Nottwil wird erst rechtsgültig, wenn die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung vorliegt und das Justiz- und Sicherheitsdepartement das Kantonsbürgerrecht erteilt hat.

Bürgerrechtskommission Nottwil

Müllsäcke auf der Strasse

In verschiedenen Quartieren und Strassen ist es vermehrt dazu gekommen, dass Tiere die Müllsäcke auf die Strasse geschleift und aufgerissen haben.

Die Bewohner werden gebeten, ihre Müllsäcke nicht tagelang auf der Strasse oder vor der Garage zu deponieren. Im Entsorgungskalender sind die Abholstage genau aufgeführt. Die Müllsäcke sollen erst am Morgen des Abholidays an die Strasse gestellt werden.

Wir bitten Sie zudem darauf zu achten, dass auf jedem Müllsack eine Gebührenmarke aufgeklebt wird. Ohne Marke wird der Kehrriech nicht mitgenommen.



Perspektive Alter



«Gemeinsam am Tisch – Erfahrungen teilen, Zukunft gestalten» vom 16. April 2026

Die Gemeinde Nottwil rechnet in den kommenden Jahren mit einer stark wachsenden Zahl älterer Einwohnerinnen und Einwohner. Um deren Bedürfnisse und Anliegen frühzeitig aufzunehmen, hat die Gemeinde alle Personen ab 65 Jahren zu einem Austausch eingeladen. Über 80 Personen sind dieser Einladung gefolgt.

In angeregten Gruppendiskussionen wurden die Themen Wohnen, Freizeit und Mobilität sowie Gesundheit behandelt. Dabei konnten zahlreiche Bedürfnisse, Anregungen und Ideen gesammelt werden. Nachfolgend möchten wir Ihnen einige Ideen vorstellen:

Wohnen

- Wohngemeinschaften bilden
- mehr bezahlbare Alterswohnungen
- mehr kleine Wohnungen
- Altersheim vergrössern
- Wohnungstauschbörse
- unternutzte Wohnflächen optimieren
- Gemeinschaftsräume bei Alterswohnungen
- Vermittlungsplattform auf Gemeinde-Homepage
- Wohnungsinserate für 2.5-Zimmerwohnung im Nottwil Aktuell (Einheimische bevorzugen)
- Flohmarkt/Tauschmarkt organisieren

Mobilität

- Fahrdienst durch Freiwillige
- Bushaltestelle Zentrum Sagi und Bahnhof
- Bringdienst (Sachen nach Hause liefern)
- Kontakte für Begleitungen & Spaziergänge
- besserer Winterdienst bei Bushaltestellen

Freizeit

- Streichelzoo beim Zentrum Eymatt
- Jasstreffen, Tanznachmittage, Ausflüge
- Vergünstigungen Schwimmbillet oder Busticket
- Generationenspielplatz
- Mittagstisch
- Besuchsdienst von Gleichaltrigen
- Cafeteria Zentrum Eymatt einladender gestalten
- Kurse für IT (Tablet, Natel), Kochen, Haushalt oder ÖV-Ticket

Organisation

- Zentrale für Altersthemen aufbauen
- Nachbarschaftshilfe ausbauen
- Freiwilligengruppe gründen bzw. erweitern
- Interessensgemeinschaften bilden (Gruppenchats, Telefonliste)

Angebote

- Broschüre mit allen Angeboten und Hilfsmitteln
- neu pensionierte Personen informieren
- Vorstellungsnachmittag für Vereine und Organisationen
- bestehende Angebote besser nutzen



Im Anschluss bot sich bei Kaffee und Kuchen die Gelegenheit, die Gespräche in ungezwungener Atmosphäre weiterzuführen.

Wir danken allen Teilnehmenden herzlich für ihr engagiertes Mitwirken und die wertvollen Beiträge.

Weiteres Vorgehen

Wir werden die Ideen auswerten und Massnahmen ableiten. Am 21. Mai 2026 laden wir lokale Leistungserbringende ein, um sich zu vernetzen und über das bestehende Angebot und dessen Optimierung zu diskutieren.

Bei Fragen oder Inputs zum Projekt «Perspektive Alter» können Sie sich gerne bei Ursula Moser, ursula.moser@nottwil.ch, Tel. 041 939 31 46 (Mo + Mi erreichbar) melden.

Passepartout: Preisanpassungen im Tarifverbund Passepartout

Passepartout

Analog zum Nationalen Direkten Verkehr passt auch der Tarifverbund Passepartout die Ticketpreise per 13. Dezember 2026 an. Die Anpassung ist aufgrund steigender Kosten notwendig. Diese entstehen insbesondere durch höhere Kosten für Energie, Material und Personal, durch die allgemeine Teuerung sowie durch Investitionen in Angebot, Infrastruktur und Fahrzeuge. Der konkrete Umfang der Preiserhöhung bei Passepartout wird derzeit noch geprüft.

Nachdem die Preise im öffentlichen Verkehr während den letzten drei Jahren stabil geblieben sind, hat der Nationale Direkte Verkehr (NDV) angekündigt, die öV-Tarife mit dem kommenden Fahrplanwechsel, um durchschnittlich 3.9 Prozent anzuheben. Auch der Tarifverbund Passepartout plant eine Preisanpassung per 13. Dezember 2026. Die neuen Preise werden nach Abschluss der internen Entscheidungsprozesse und der Konsultation des Preisüberwachers voraussichtlich Ende August 2026 bekannt gegeben.

Steigende Kosten und Investitionen in den öffentlichen Verkehr

Der öffentliche Verkehr wird in der Schweiz gemeinsam durch Ticketeinnahmen und Beiträge der öffentlichen Hand finanziert. Die Transportunternehmen haben in den letzten Jahren zahlreiche Effizienzsteigerungen umgesetzt und Kosten eingespart. Die aktuellen Kostensteigerungen können jedoch nicht mehr vollständig intern kompensiert werden.

Zu den wesentlichen Kostentreibern zählen die steigende Nachfrage nach öffentlicher Mobilität

sowie die damit verbundenen Investitionen in Angebot, Infrastruktur und Fahrzeuge. Gleichzeitig führen die allgemeine Teuerung, höhere Energie- und Materialkosten sowie veränderte politische Rahmenbedingungen zu zusätzlichen finanziellen Belastungen. Dazu gehört unter anderem der Wegfall der Rückvergütung der Mineralölsteuer. Zudem wird die Umstellung auf den fossilfreien öffentlichen Verkehr weiter vorangetrieben, was zusätzliche Investitionen erfordert.

Ohne Preisanpassung müssten mittelfristig Leistungen reduziert oder zusätzliche Mittel der öffentlichen Hand eingesetzt werden. Mit der geplanten Preisanpassung trägt der Tarifverbund Passepartout dazu bei, Angebot, Qualität und Investitionen im öffentlichen Verkehr langfristig zu sichern. Somit profitieren die Fahrgäste weiterhin von einem attraktiven und leistungsfähigen öffentlichen Verkehr mit guten Verbindungen und modernen Fahrzeugen.

Tarifverbund Passepartout

Der Tarifverbund Passepartout ist ein Zusammenschluss vom Verkehrsverbund Luzern, den Kantonen Obwalden und Nidwalden sowie zwölf Transportunternehmen, mit der Vision, einen einfachen Zugang zum öV als Teil der Gesamtmobilität zu gewährleisten.

Auskunft

Markus Flückiger, Leiter Markt und Tarifverbund Passepartout, Tel. 041 228 47 27
E-Mail: markus.flueckiger@vvl.ch

Spitex Sempachersee Plus: Nächster Schritt für eine leistungsstarke ambulante Versorgung.



Um die aktuellen und künftigen Herausforderungen in der Spitex-Versorgung erfolgreich zu meistern, gründen elf Gemeinden gemeinsam mit sieben Spitex-Organisationen eine neue, zukunftsweisende Spitex. Jede Spitex-Organisation ist einzigartig. Allen gemeinsam ist jedoch, dass sie sich mit steigenden Herausforderungen konfrontiert sehen. Im Rahmen eines Vorprojekts wurden verschiedene Optionen zur Optimierung der Spitex-Versorgung in unserer Region geprüft. Das Vorprojekt, bei dem alle Spitex-Organisationen in der Region teilgenommen haben, kam zum

Schluss, dass die Gründung einer gemeinsamen neuen Trägerschaft die beste Lösung darstellt.

Anschliessend wurde ein Umsetzungsprojekt von acht Spitex-Organisationen gestartet. In mehreren Workshops wurde ein Konzeptentwurf erarbeitet, der anschliessend mittels einer Vernehmlassung durch die Gemeinden geprüft wurde.

Die Spitex Sursee und Umgebung gab bei der Vernehmlassung bekannt, dass sie sich aus dem Projekt zurückzieht. Die restlichen Spitex-Organisationen unterstützten das Projekt. Die Differenzen, die sich aus der Vernehmlassung ergaben, wurden, soweit möglich, im Rahmen eines Workshops bereinigt. Anschliessend wurde das definitive Konzept erarbeitet und den Spitex-Vorständen sowie den Gemeinden zur Entscheidung vorgelegt. Alle Gemeinden haben der Gründung der neuen Organisation definitiv zugestimmt!

Die beteiligten Spitex-Organisationen sowie die Gemeinden Buttisholz, Eich, Grosswangen, Hildisrieden, Neuenkirch, Nottwil, Rain, Rothenburg, Ruswil, Sempach und Triengen haben sich damit entschieden, für die neue Trägerschaft gemeinsam eine gemeinnützige Aktiengesellschaft mit dem Namen Spitex Sempachersee Plus zu gründen. Es entsteht dadurch die zweitgrösste Spitex-Organisation im Kanton Luzern.

Folgender Mehrwert soll die Neustrukturierung mit sich bringen:

- Langfristige Sicherstellung der Spitex-Leistungen und somit Gewährleistung der Versorgungspflicht.
- Stärkung der Spitex in qualitativ, wie auch in quantitativer Hinsicht (Erreichbarkeit, Dienstleistungsangebot, usw.)
- Attraktive Arbeitsbedingungen mit Möglichkeiten, sich zu spezialisieren sowie Sicherung der Stellvertretungen.

Die neue Organisation schafft Synergien und Effizienzgewinne, ohne die lokale Verwurzelung zu verlieren. Sie ist als zukunftsfähige Antwort auf die Anforderungen einer wachsenden, alternden und anspruchsvoller werdenden Bevölkerung konzipiert und bietet den Gemeinden eine leistungsstarke Partnerin in der Sicherung der ambulanten Versorgung.

Die BDO AG erstellte einen Bericht zu den Finanzen. Dieser zeigt auf, dass durch die Bündelung

der Kräfte zusätzliche Synergien entstehen, die sich mittelfristig auch finanziell positiv auswirken. Im Vordergrund steht aber nicht der finanzielle Nutzen, sondern die Stärkung des Angebots und der Arbeitgeberattraktivität.

Die Gründung erfolgt in mehreren Schritten: Bis Ende Mai 2026 wird der Verwaltungsrat bestimmt. Die juristische Gründung erfolgt im Sommer, anschliessend müssen die Betriebsbewilligung und die Krankenkassenanerkennung erlangt sowie die Leistungsvereinbarungen abgeschlossen werden. Im Herbst wird ein Förderverein gegründet, in welchen die bestehenden zweckgebundenen Fonds der bisherigen Spitex-Organisationen übertragen werden. Die bisherigen Vereinsmitglieder können diesem neuen Förderverein beitreten.

Per Januar 2027 wird die neue Organisation ihren operativen Betrieb aufnehmen. Das vorliegende Projekt ist das Ergebnis eines jahrelangen Prozesses, bei dem bewusst nichts überstürzt, sondern schrittweise vorgegangen wurde. Dadurch ist bei den beteiligten Spitex-Organisationen eine Vertrauensbasis und eine gemeinsame Kultur entstanden, die es ermöglicht, das grosse Ganze in den Mittelpunkt zu stellen. Zudem ist es gelungen, die Gemeinden stark mit einzubeziehen und sie direkt in die Trägerschaft zu involvieren. Die beteiligten Spitex-Organisationen freuen sich auf die Weiterentwicklung und die kommenden Schritte zur Stärkung der Spitex-Versorgung.

Auskünfte erteilt gerne:

Jim Wolanin, Vorsitzender Steuerungsausschuss
(jim.wolanin@gmail.com; 079 524 29 56).

Zentrum für Soziales: Anonyme Online-Suchtberatung für Betroffene und Angehörige



Möchten Sie Ihr Anliegen schriftlich und zeitlich ungebunden unseren Fachpersonen mitteilen? Schreiben Sie uns – online, persönlich und sicher. Unsere anonyme Online-Suchtberatung ist kostenlos und vertraulich.

Die Online-Suchtberatung wird auf der geschützten Plattform von SafeZone.ch durchgeführt. SafeZone.ch ist Kooperationspartner des Zentrums für Soziales.



CKW: Windmessmast auf dem Ruswilerberg wird abgebaut

CKW.

Axpo Group

Ende März 2026 hat CKW die Windmessungen auf dem Ruswilerberg abgeschlossen. Der Messmast wurde abgebaut. Auf Basis der gesammelten Wind- und Wetterdaten erstellt ein externes Dienstleistungsunternehmen ein Windgutachten mit Ertragsprognose. Im Verlaufe des Sommers informiert CKW über den weiteren Projektverlauf. Im Juli 2024 startete CKW, eine Tochtergesellschaft der Axpo, und die AEW Energie AG auf dem Ruswilerberg die Windmessungen. Dafür wurde ein 100 Meter hoher Messmasten aufgebaut. Verschiedene Messgeräte zeichneten auf unterschiedlichen Höhen Windgeschwindigkeit, Windrichtung und weitere meteorologische Daten auf. Auch Fledermausaktivitäten wurden mit entsprechenden Geräten erfasst. Der Windmessmast wird seit dem 30. März 2026 abgebaut, sofern die Wetterverhältnisse dies zulassen.

Externes Windgutachten

Ein externes Dienstleistungsunternehmen erstellt in den nächsten Wochen mit den gemessenen Winddaten und zusätzlichen Langzeitdaten bestehender Messstationen ein Windgutachten mit Ertragsprognose. Auch Messdaten von bereits bestehenden Windparks werden hinzugezogen. Genügend Wind ist die wichtigste Voraussetzung für den wirtschaftlichen Betrieb eines Windparks auf dem Ruswilerberg. Im Verlaufe des Sommers informieren die Projektanten CKW, Axpo und AEW über die Resultate des Gutachtens und den weiteren Projektverlauf.

Umweltverträglichkeitsprüfung und Mitwirkungsverfahren

Bei einer Weiterführung des Projekts startet das Projektteam mit der umfangreichen Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP). Die UVP umfasst über 20 zu untersuchende Bereiche wie beispielsweise Schall, Schattenwurf, Grundwasser, Wald sowie Flora, Fauna und Lebensräume. Zudem würde das Windparkprojekt von einem Mitwirkungsverfahren begleitet. Eine enge Zusammenarbeit mit der lokalen Bevölkerung ist allen Projektbeteiligten wichtig.

Weitere Informationen zum Windparkprojekt Ruswilerberg: www.ckw.ch/ruswilerberg

Umweltberatung Luzern: Förderprogramm Haushaltsgeräte



Bei vielen Haushaltsgeräten kann sich ein Ersatz aus ökologischen und wirtschaftlichen Gründen ab einem Alter von etwa zehn Jahren lohnen. Eine Orientierung zur durchschnittlichen Lebensdauer bietet die Lebensdauertabelle des Hauseigentümergebietes Schweiz und des Mieterverband Schweiz (Stichwortsuche, z. B. «Kühlschrank»). Sie zeigt, nach welcher Nutzungsdauer ein Gerät typischerweise abgeschrieben ist.

Wir empfehlen, auf topten.ch zu prüfen, welche Geräte aktuell zu den effizientesten gehören, und eines dieser Modelle zu wählen. Effiziente Geräte können in der Regel lange genutzt werden und sparen über viele Jahre Energie und Kosten. Ausserdem unterstützt topten.ch zusammen mit ewl Energie Wasser Luzern den Ersatz alter Geräte durch besonders effiziente Modelle.

Entscheidungshilfen

- Ineffiziente Geräte, selten genutzt: Ersatz nach etwa 15 Jahren
- Ineffiziente Geräte, häufig genutzt: Ersatz nach etwa 8 – 12 Jahren
- Effiziente Geräte, selten genutzt: Ersatz lohnt sich meist kaum
- Effiziente Geräte, häufig genutzt: Ersatz nach etwa 12 – 15 Jahren
- Geräte, die rund um die Uhr laufen (Kühlschrank, Gefriergerät): Ersatz meist sinnvoll ab 12 – 15 Jahren
- Geräte mit hohem Energiebedarf pro Nutzung (Trockner): Ersatz kann bereits nach 8 – 12 Jahren sinnvoll sein, besonders bei häufiger Nutzung
- Geräte mit geringem Energiebedarf (Dunstabzug, moderne Geschirrspüler): So lang wie möglich nutzen.

Weiterführende Informationen:

www.ewl-luzern.ch/energie/foerderprogramm-haushaltsgeraete
www.hev-schweiz.ch/vermieten/verwalten/lebensdauertabelle
www.topten.ch

Gerne beraten wir Sie kostenlos – Ihre Umweltberatung Luzern: www.umweltberatung-luzern.ch

Japankäfer: Eingeschränkte Grüngutentsorgung ab 1. Juni 2026

Allgemeine Informationen



Der Japankäfer verursacht sowohl als Larve wie auch als erwachsenes Insekt erhebliche Schäden. Die Larven leben als Engerlinge im Boden und fressen die Wurzeln von Gräsern, was zum Absterben ganzer Flächen führen kann. Die Käfer befallen und gefährden über 400 verschiedene Pflanzenarten, darunter Reben, Obstbäume, Beeren, Gemüse, Mais sowie zahlreiche Zier- und Wildpflanzen wie Ahorn und Linde.

Befallsherd und Pufferzone

Die Gemeinde Nottwil grenzt an das Befallsgebiet. Ein grosser Teil des Gemeindegebiets liegt in der Pufferzone, in der entsprechende Massnahmen umgesetzt werden müssen. Bitte informieren Sie sich mit dem QR-Code oder dem Link, ob sich Ihre Immobilie innerhalb oder ausserhalb der Pufferzone befindet. Die detaillierte Karte kann mit diesem QR-Code oder unter <https://map.geo.lu.ch/landwirtschaft/pflanzenschutz> aufgerufen werden.



Ab 1. Juni 2026 geltende Massnahmen für Nottwil

In Nottwil gelten folgende Massnahmen für die Gebiete innerhalb der Pufferzone:

- Anfallendes Pflanzenmaterial aus der Grünpflege sowie Gartenabfälle dürfen nicht mehr zur Deponie Gattwil gebracht werden.
- Als Alternative wird die Grüngutabfuhr (grüne Container) empfohlen, da es sich um ein geschlossenes Abfuhrsystem handelt und das Material in der Biogasanlage sofort thermisch verarbeitet wird.
- Oder das Pflanzenmaterial bzw. Grüngut muss während der Sperrfrist (1. Juni bis 30. September 2026) zu Hause gelagert werden und darf erst ab 1. Oktober 2026 wieder nach Gattwil gebracht werden.

Bis zum 31. Mai 2026 ist es noch möglich, Grüngut nach Gattwil zu bringen. Ab dem 1. Oktober 2026 und während der kalten Jahreszeit, bestehen keine Einschränkungen mehr. Ob diese Massnahmen in den Folgejahren weiterhin umgesetzt werden, hängt von der Entwicklung des Japankäfers ab. **Wir empfehlen Ihnen daher, für die Entsorgung von Grüngut einen Container anzuschaffen**

Weitere Informationen

Der Kanton Luzern hat einen Flyer zum Japankäfer geschaffen. Dieser informiert ausführlich über den Japankäfer, wie man ihn erkennt und welche Schäden die Larve oder der ausgewachsene Käfer verursachen. Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt zum Flyer. Weitere Informationen zum Japankäfer im Kanton Luzern finden Sie zudem unter <https://lawa.lu.ch/> oder auf unserer Homepage



Bei Fragen steht Ihnen Gemeinderat Kaspar Käslin jeweils von Montag bis Freitag von 08:00 – 10:00 Uhr unter der Nummer 076 459 32 21 zur Verfügung.

Helfen Sie mit, Luzern vor dem Japankäfer zu schützen! Besten Dank.

Stelleninserat Abteilungsleiter/in Bau und Werke 80-100%



NOTTWIL

Der Stern am Sempachersee

Wir sorgen dafür, dass sich unsere rund 4'100 Einwohner/innen wohl fühlen und sie weiterhin in einer lebenswerten Gemeinde wohnen dürfen. Hilfst du uns dabei? Werde Teil von unserem Team, denn wir suchen per 1. Oktober 2026 oder nach Vereinbarung aufgrund der Pensionierung des Stelleninhabers eine/n

Abteilungsleiter/in Bau und Werke 80 - 100 % Mitglied der Geschäftsleitung

Unser Angebot:

- interessante, abwechslungsreiche und selbstständige Aufgaben
- massgeschneiderte Einarbeitung und Unterstützung durch langjähriges Fachpersonal
- attraktive Arbeitsbedingungen
- flexible Arbeitszeitmodelle
- flache Hierarchien
- sympathisches Team mit kollegialem Umgang
- individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten

Dein Profil:

- Fachwissen im Baubereich
- Ausbildung als Bauverwalter/in von Vorteil
- oder die Bereitschaft, diese zu absolvieren
- Führungsfähigkeiten und Organisationsgeschick

Deine Hauptaufgaben

- Führung der Abteilung Bau und Werke
- Ansprechperson bei gemeindeeigenen Bauprojekten
- Verschiedene Planungsarbeiten im Hoch- und Tiefbau
- Mitarbeit im Baubewilligungsverfahren

Hast du Fragen?

Silvan Hodel, Gemeinbeschreiber,
Tel. 041 939 31 35 gibt dir gerne
Auskunft. Weitere Informationen über
unsere Gemeinde findest du unter
www.nottwil.ch.

Neugierig?

Wir freuen uns auf deine Bewerbung:



www.nottwil.ch/de/jobs



bewerbung@nottwil.ch



Geschäftsleitung Gemeinde Nottwil
Zentrum Sagi
6207 Nottwil

Ein Motivationsschreiben
ist nicht notwendig.



Umweltschutzkommission

Neophyten-Rundgang – Samstag, 13. Juni 2026

Wussten Sie, dass sich auch in Nottwil Pflanzen ausbreiten, die einheimische Arten verdrängen? Auf einem geführten Rundgang lernen Sie diese sogenannten invasiven Neophyten kennen – verständlich erklärt und direkt vor Ort gezeigt.

Alle Naturbegeisterten - ob Einzelperson, Familie, Jugendliche oder Erwachsene – sind herzlich eingeladen, die Pflanzenwelt vor unserer Haustür zu entdecken.

Neophyten-Rundgang in Nottwil

Samstag, 13. Juni 2026, 09:00 Uhr
Besammlung beim Zentrum Sagi

Dauer des Rundganges ca. 1.5 Stunden



Themen des Rundganges:

Was sind Neophyten?
Warum sind sie ein Problem?
Wie können sie erkannt und bekämpft werden?
Wie werden sie korrekt entsorgt?



Was wächst da?

Mit **Flora Incognita** ein Foto knipsen – schon verrät die App, welche Pflanze du gerade entdeckst. Ideal für alle, die Natur und Neophyten spannend finden!

Gemeinsam begeben wir uns auf einen Spaziergang durch unsere Gemeinde und entdecken verschiedene invasive Pflanzenarten. Sie erhalten praktische Einblicke, wie diese erkannt, wirksam bekämpft und fachgerecht entsorgt werden können.

Im Anschluss an den Rundgang gibt es eine kleine Erfrischung und Zeit für Austausch und Fragen.

Eine Anmeldung ist erwünscht (kaspar.kaeslin@nottwil.ch), spontane Teilnahmen sind aber ebenso herzlich willkommen.

Bitte achten Sie auf witterungsangepasste Kleidung und Schuhe.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Umweltschutzkommission Nottwil

Schule Nottwil



SCHULENOTTWIL



Projektwoche Schule Nottwil – 18. - 22. Mai 2026

Unter dem Motto "Natur und Technik - Was uns alles zum Staunen bringt!" erleben die Kinder und Jugendlichen der Schule Nottwil eine gesamtschulische, stufenübergreifende Projektwoche. Die Lehrpersonen bieten fast 40 verschiedene Ateliers zu vielseitigen Themen an - um nur einige zu nennen: Faszination Fliegen, Brückenbauer, geheime Muster der Natur, Licht und Schatten, die Welt der Ameisen, Wetter-Detektive, Nano-Agenten u.v.m.

Das Organisationskomitee, bestehend aus Lehrpersonen aller Stufen, hat zusammen mit dem gesamten Schulteam Nottwil eine abwechslungsreiche Woche geplant. Am Donnerstag, 21. Mai 2026 kann es um das Zentrum Sagi herum auch mal laut werden, dies gehört zum Programm. Die Feuerwehr Nottwil ist informiert.

Öffentliche Präsentation der Projekte

Die gemachten Erfahrungen und Erlebnisse werden die Kinder und Jugendlichen am **Freitag, 22. Mai 2026 zwischen 16:30 und 19:00 Uhr** auf dem Schulgelände ausstellen. Der Elternrat sorgt für das leibliche Wohl und bietet Speis und Trank zu einem kleinen Unkostenbeitrag an.

Kommen Sie irgendwann zwischen 16:30 und 19:00 Uhr vorbei und staunen Sie gemeinsam mit uns über die Natur und die Technik. Wir werden Ihnen vor Ort einen Situationsplan verteilen, damit Sie wissen, was wo zu finden ist.

Schulleitung Nottwil

Benno Blöchlinger, Martina Wespi, Jasmin Willisegger



BAT 24. März 2026



Am Dienstag, 24. März 2026 fand bereits zum 4. Mal der Berufs-Atelier-Tag statt. Es handelt sich dabei um eine Zusammenarbeit zwischen dem Gewerbeverein Nottwil und der Schule Nottwil.

Die 35 Lernenden der 1. Sek konnten aus einer Liste von 44 Berufen diejenigen auswählen, welche sie besonders interessierten.

b-a-t
Berufs-Atelier-Tag
Nottwil



Von 28 Unternehmen wurden insgesamt 30 Ateliers angeboten, einige davon wurden sogar mehrfach durchgeführt.

Am BAT besuchte jede/r Lernende 6 verschiedene Ateliers:

- 4 Berufsateliers: durchgeführt von Mitgliederfirmen des Gewerbevereins Nottwil und weiteren Firmen aus der Region
- 1 Lehrlings-Lehrmeister-Atelier: durchgeführt von Elektro Burri Partner AG
- 1 Alternativatelier "Wer bin ich? Was kann ich gut? Was mache ich gerne?": durchgeführt von einer Lehrperson

Lehrpersonen und externe Begleitpersonen (Eltern und Mitglieder des Gewerbevereins Nottwil) begleiteten die Lernenden zu den verschiedenen Ateliers und übernahmen teilweise den Transport mit dem Auto, da gewisse Ateliers in Buttisholz, Sursee, Grosswangen, etc. stattfanden.

Für die Lernenden bot der BAT die Möglichkeit, neue Berufe kennen zu lernen und Ideen für zukünftige Schnupperlehren zu finden.

Herzlichen Dank an alle Personen, welche zu einem erfolgreichen BAT beigetragen haben!





Zentrum Eymatt

Geburtstag

Am 20. Mai 2026 feiert **Therese Bernet** ihren **80. Geburtstag**.

Wir gratulieren Therese Bernet herzlich und wünschen viel Glück und beste Gesundheit.

Festliche Pfingst-Menü's

Über Pfingsten, **24./25. Mai 2026** können Sie im Zentrum Eymatt wiederum ein köstliches Pfingst-Menü geniessen. Bitte reservieren Sie Ihren Tisch unter 041 939 39 12 bis am 18. Mai 2026. Die Platzzahl ist beschränkt.

Weitere Informationen wie Menü entnehmen Sie anfangs Mai auf unserer Homepage www.zentrum-eymatt.ch. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!

Impressionen Frühlingmarkt vom 18. April 2026

Zum ersten Mal fand am Samstag, 18. April 2026 der Frühlingmarkt rund ums Zentrum Eymatt statt. Seit Wochen liefen die Planungen und Produktionen auf Hochtouren und alle die Mühen wurden am Samstag wunderbar belohnt. Die Sonne strahlte mit unseren Bewohnenden, Mitarbeitenden und Besuchenden um die Wette. Es gab von Strickwaren über Blumen, Setzlinge, Pesto, Gestecken und vielem mehr allerlei wunderbares zu kaufen und zu geniessen.

Unser Verpflegungsteam verwöhnte uns mit ihrer Festwirtschaft, musikalisch wurde die ganze Stimmung am Vormittag untermalt vom Zitterensemble, am Nachmittag von den Foxy Seniors und bei Culinary durfte jeder der Lust hatte, noch einen feinen Wein degustieren.

Wir möchten uns bei allen Mitwirkenden ganz herzlich bedanken. Es war ein wundervoller und mehr als gelungener Anlass und wir freuen uns schon auf den nächsten Markt im Zentrum Eymatt!



Pfarrei Nottwil

Gedächtnisse

Sonntag, 3. Mai 2026, 09:15 Uhr

1. Jahrzeit für Jutta Marti-Rietmann, Gewerbestrasse 7
1. Jahrzeit für Anton Huber-Frei, Huprächtigen
Jahrzeit für Hedy Huber-Frei, Huprächtigen
Jahrzeit für Werner Huber-Frei, Huprächtigen
Dreissigster für Rita Schärer-Lötscher, Zentrum Eymatt, früher Seestrasse 2

Donnerstag, 14. Mai 2026, 09:15 Uhr

1. Jahrzeit für Marianne Wandeler-Meier, Bühl
Jahrzeit für Anton Wandeler-Meier, Bühl
Jahrzeit für Franz Müller-Eggerschwiler und Werner Müller, Tannenfels

Kollekten im Mai

03. Diözesane Kollekte für gesamtschweizerische Verpflichtungen des Bischofs
10. Seevogtey Sempach
14. Paradiesgässli
17. Kollekte für die Arbeit der Kirche in den Medien
23. Kollekte für comovento Sursee, Stiftung Wäsmeli
24. Kollekte für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern
31. Don Bosco - Jugendhilfe Weltweit

Kapellenpflege Flüsskapelle

10 Jahre war Hedy Meier für die Reinigung und die Pflege der rege benutzten Opferkerzen in der Kapelle Flüss zuständig. Mit Sorgfalt und viel Liebe hat sie dazu beigetragen, dass dieses beliebte Heiligtum Nachbarn, Wanderer und Biker sauber und gastlich gepflegt war. Ende März hat sie die Aufgabe an Marlis Blum, Etzenerlen, weitergegeben. Wir danken Hedy herzlich für den jahrelangen Dienst und wünschen Marlies Blum viel Freude und Erfüllung in dieser neuen Aufgabe.

Wir sind für Sie da:

Pfarrei Nottwil, Maria Himmelfahrt
Sekretariat, Oberdorfstr. 5, 6207 Nottwil;
Bürozeiten: Mo, Di, Mi u. Do 08:00 – 11:00 Uhr
Tel. 041 937 11 16;
Mail: sekretariat@pfarrei-nottwil.ch



Agenda (Auswahl):

Familiengottesdienst

Samstag, 2. Mai 2026, 19:00 Uhr, Pfarrkirche mit der 2. Klasse, anschl. Besichtigung der Orgel.

Of de Spur - Familienprojekt

Samstag, 9. bis 30. Mai 2026
täglich frei zugänglich in der Pfarrkirche

Familiengottesdienst zum Muttertag

Sonntag, 10. Mai 2026,
09:30 Uhr, Mitmachgelegenheit für Familien
10:30 Uhr, Familiengottesdienst mit BBFN

Seniorenwallfahrt nach Luthernbad

Mittwoch, 20. Mai 2026
13:00 Uhr, Abfahrt Kreuzmatte Nottwil
14:00 Uhr, Maiandacht in Luthernbad
Anmeldung für den Bus erforderlich

Firmung, Pfingstsamstag, 23. Mai 2026

13:50 Uhr, feierlicher Einzug durchs Oberdorf
14:00 Uhr, Firmung in der Pfarrkirche
anschliessend Apero und Ständchen der BBFN
Die Namen der Firmlinge publizieren wir auf der Website der Pfarrei.

Pausenbänkli mit Pfarreiteam

Donnerstag, 28. Mai 2026, 09:30 Uhr,
Vikariatsplatz

Alle Maiandachten

sowie mehr zu unseren Angeboten:

www.pfarrei-nottwil.ch

Kirchgemeindeversammlung

Das Vikariatshaus, welches unsere Pfarreiräumlichkeiten beherbergt, ist in die Jahre gekommen und wird einer Renovation unterzogen. Darum lädt die Kirchgemeinde Nottwil zu einer ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung ein. Dabei wird das Sanierungsprojekt vorgestellt und über den dazu benötigten Baukredit abgestimmt.

Mittwoch, 27. Mai 2026,

19:30 Uhr
im Vikariatssaal



Reformierte Kirche Sursee Pfarramt Sempach

**Gottesdienste und Andachten
Sursee und Sempach
Monat Mai**

Sonntag, 3. Mai 2026

Sursee, 09:00 Uhr

Gottesdienst in der reformierten Kirche.
Sozialdiakon Andreas Müller.

Sempach, 11:00 Uhr

Gottesdienst im reformierten Kirchenzentrum.
Sozialdiakon Andreas Müller. Anschliessend
wird ein einfaches Mittagessen serviert.

Sonntag, 10. Mai 2026

Sursee, 10:00 Uhr

Gottesdienst zum Muttertag in der reformierten
Kirche. Pfarrer Hans Weber.

Donnerstag, 14. Mai 2026

Sempach, 10:00 Uhr

Gottesdienst zu Auffahrt im reformierten Kir-
chenzentrum.
Pfarrer Hans Weber.

Sonntag, 17. Mai 2026

Sursee, 10:00 Uhr

Konfirmations-Gottesdienst in der reformierten
Kirche.
Pfarrerinnen Andrea Klose und Hannah Treier.

Dienstag, 19. Mai 2026

Sursee, 09:00 Uhr

Morgengebet in der reformierten Kirche.
Sozialdiakon Andreas Müller.

Donnerstag, 21. Mai 2026

Sursee, 15:00 Uhr

Gottesdienst im Alterszentrum St. Martin.
Pfarrerinnen Andrea Klose.

Sonntag, 31. Mai 2026

Sursee, 10:00 Uhr

Konfirmations-Gottesdienst in der reformierten
Kirche.
Pfarrerinnen Andrea Klose und Hannah Treier.

Freitag, 22. Mai 2026; 19:30 Uhr
Reformiertes Kirchenzentrum Sempach

**Konzert:
«Freunde Waldemars Light»**



Die Freunde Waldemars laden ein zu einer musikalischen Reise durch ein Universum voller schräger Figuren. Sie erzählen von mitternächtlichen Streifzügen durch die schlafende Stadt, von hochsommerlichen Hochgefühlen und natürlich immer wieder von Waldemar, dem stets abwesenden und doch allgegenwärtigen Freund.

Wer jazzig angehauchte Songs mit witzigen und hintergründigen Texten mag, wird sich in Waldemars Freundeskreis wohlfühlen.

Urs Helfenstein: Gesang, Gitarre, Ukulele; Jan Theiler: Saxofon, Flöte, Bassklarinette; Marcel Vogler: Vibrafon, Percussion. Der Eintritt ist frei für alle Konfessionen (Kollekte).



Mehr Infos und weitere Angebote (Anlässe und zusätzliche Gottesdienste im übrigen Gemeindegebiet, Konzerte, Ausflüge etc.) Personen und Kontakte: www.reflu.ch/sursee

Weltklasse Para-Leichtathletik in Nottwil

21. bis 23. Mai 2026

**Emotionen, Spannung und Sportfaszination pur
für die ganze Familie**

- Athletinnen und Athleten aus über 40 Nationen
- Spitzenwettkämpfe in Bahn-, Wurf- und Sprungdisziplinen
- Festwirtschaft mit Köstlichkeiten und Erfrischungen
- Freitag & Samstag: Kinderprogramm mit Hüpfburg/Rollstuhlparcours
- Eintritt frei

Mehr Informationen: www.parathletics.ch



Aktives Alter Nottwil



Aktivitäten im Mai 2026

Sternenwanderung

Donnerstag, 21. Mai 2026



Alois Kottmann verwöhnt uns mit einem feinen Jubiläums-Risotto. Die Getränke werden aus der Vereinskasse spendiert. Für die mitgebrachten Würstchen steht der Grill parat.

Treffpunkt: Parkplatz Zentrum Sagi

09:00 Uhr: Wanderung mit Christof

10:00 Uhr: Wanderung mit Vreni

11:00 Uhr: Wanderung mit Marie-Theres + Klaus

11:30 Uhr: direkt bei der Schweizer Familie Grillstelle

ODER bitte beim Parkplatz Zentrum Sagi auf Auto-Shuttle warten!

Anmelden

bis am Montag, 18. Mai 2026

Vreni Brunner: 079 575 15 91

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Tag! Bei Fragen steht Vreni Brunner gerne zur Verfügung.

Wandern

Die Tageswanderung, Nachmittagswanderung und Wanderung der Gemütlichen finden diesen Monat wegen des Sternenmarschs nicht statt.



Tageswanderung zur Linner Linde, Brugg

Gruppe Vreni

Voranzeige Ausflug

Auf Gotthelfs Spuren quer durchs Emmental

Donnerstag, 25. Juni 2026

Reserviere diesen Tag unbedingt für unseren traditionellen Ausflug.

Detaillierte Angaben folgen in der Juni Ausgabe des Nottwil Aktuell.

Aktives Alter Nottwil

Der Vorstand

Nordic Walking

jeden Montag 08:30 – 10:15 Uhr

Start beim Fussballplatz Rüteli

Auskunft: Käthy, 041 937 17 78

Seniorenturnen

Dienstag, 5. / 12. / 19. / 26. Mai 2026

13:30 – 14:30 Uhr, Zentrum Sagi

Leitung: Ursula Gubler, 078 731 95 03

Turnen Gym 60 +

Montag, 4. / 11. / 18. Mai 2026

18:45 – 19:45 Uhr, Zentrum Sagi

Auskunft: Alice Lukács, 079 675 66 91

Singen

Freitag, 8. / 22. Mai 2026

09:00 – 10:30 Uhr, Zentrum Sagi Süd

Leitung: Christina Oehen

Auskunft: Trudy Brun, 041 937 13 22

Jassen

Donnerstag, 7. Mai 2026,

14:00 Uhr, Café Mühle

Donnerstag, 28. Mai 2026,

13:30 Uhr, Zentrum Eymatt

Auskunft: Ottilia Matter, 079 858 56 13



Tageswanderung zur Linner Linde, Brugg
Gruppe Christoph

Aktives Alter Nottwil



Wer sind wir und was bieten wir?

Aktives Alter Nottwil Wer sind wir und was bieten wir?

Das Aktive Alter Nottwil ist ein offener, aufgestellter Verein für Leute der Altersgruppe 60plus. Wir bieten dir ein breit gefächertes Spektrum an sportlichen und kulturellen Aktivitäten. Bei all diesen Anlässen soll die Pflege von Kameradschaften, auch bei geselligem Beisammensein, nicht zu kurz kommen.



Zusammen etwas unternehmen bereitet nicht nur Freude und macht Spass, es weckt auch die Neugier für Neues und fördert die sozialen Kontakte in der Gemeinde. Zögere nicht, „schnuppere“ unverbindlich und spontan bei unseren Aktivitäten, um zu erfahren, wie es bei uns zu und her geht. Wir sind überzeugt, dass du dich bei uns rasch wohl fühlen wirst.

Jahresprogramm 2026/27:

Vereinsversammlung 2026:	Montag, 16. März 2026
Pétanque-Kurs:	Dienstag, 7. April 2026 und Montag, 13. April 2026
Sternenwanderung:	Donnerstag, 21. Mai 2026
Ausflug:	Donnerstag, 25. Juni 2026
Seniorensontag:	Sonntag, 22. November 2026
Preisjassen 2027:	Dienstag, 16. Februar 2027
Spiel, Spass und Geselligkeit:	Ca. 5x pro Jahr, Datum nach Ansage
Vereinsversammlung 2027:	Montag, 22. März 2027

Weitere Angebote von Aktivitäten siehe auf vorheriger Seite.

Detaillierte Informationen findest du monatlich im Nottwil Aktuell unter der Rubrik «Aktives Alter Nottwil» sowie im Schaukasten der Gemeinde «Nottwil informiert» oder erkundige dich bei einem Vorstandsmitglied:

Pia Schilliger, Präsidentin	041 937 17 55	pia.schilliger@bluewin.ch
Monika Lipp, Aktuarin	077 483 47 30	lippmanimoni@bluewin.ch
René Spielmann, Kassier	079 750 81 32	renespielmann@hispeed.ch
Ottilia Matter, Beisitzerin	041 937 17 54	ottilia.matter@gmx.ch
Gerold Ottiger, Beisitzer	041 937 14 60	gerold.ottiger@bluewin.ch

Fussballclub Nottwil



Rückblick Informationsanlass

Am 20. April 2026 haben wir Mitglieder und Freunde des FC Nottwil über aktuelle Themen aus dem Verein informiert, auf Gelegenheiten zur aktiven Mitwirkung im Verein hingewiesen und uns ausgetauscht zu den Anliegen unserer Mitglieder. Zudem gab die IG Sportanlage FC Nottwil einen Einblick in das Projekt zur Erweiterung unserer Sportanlage Bühlwäldli (neuer Kunstrasenplatz und neues Clubhaus).

Ein Bericht zur Veranstaltung ist auf unserer Website verfügbar: www.fcnottwil.ch/mitteilungen

Ohne Trainer kein Junioren Fussball



Die Juniorenabteilung des FC Nottwil mit ihren rund 170 Junior/innen bietet Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Dieses Angebot wäre nicht möglich ohne zahlreiche Trainer; fast 30 Personen engagieren sich in dieser Rolle. Ende März haben wir uns bei den Juniorentrainern – und den Mitgliedern der Juniorenkommission (Juko) – mit einem leckeren Abendessen für ihren grossen Einsatz bedankt. Zudem haben wir über Neuigkeiten aus dem Verein informiert, Einblick in das entstehende Ausbildungskonzept gegeben und über Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung informiert. Zudem stand der persönliche und stufenübergreifende Austausch zwischen den Trainern und Funktionären im Zentrum.

Kannst auch du dir vorstellen, als Trainer für Kinder (ab 6 Jahren) oder Jugendliche tätig zu sein? Der Einstieg in diese sinnvolle Tätigkeit in unserem Verein ist ohne Vorwissen und Diplom möglich für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren und du kannst auf die Unterstützung von vielen erfahrenen Kollegen zählen. Melde dich bei Interesse bis Mitte Mai unverbindlich bei uns ☎ juniorenobmann@fcnottwil.ch / 079 760 31 03

Beitritt zum Team Sempachersee (TSS)

Der FC Nottwil tritt auf die kommende Saison 2026/27 dem Team Sempachersee (TSS) bei. TSS ist eine vereinsübergreifende Kooperation rund um den Sempachersee gemeinsam mit den Vereinen aus Sursee, Sempach, Hildisrieden und Eich. Ziel des Team Sempachersee ist es, den talentiertesten Spielern der Region im Alter von 14 bis 18 Jahren Trainings und Spiele auf einem hohen Niveau zu ermöglichen. Damit soll die Grundlage gelegt werden für die Integration von gut ausgebildeten eigenen Junioren in den Fanionteams (Aktive) der einzelnen Vereine.

Spendenaktion: Herzlichen Dank!

Im Rahmen einer Spendenaktion haben unsere Junioren im Vorfeld unseres grossen Hallenturniers Unterstützer/innen gesucht. Herzlichen Dank allen Personen, die ihre Unterstützung des FC Nottwil mit einer kleinen oder grösseren Spende gezeigt haben! Die fleissigsten Sammler haben wir für ihren Einsatz belohnt: In der Einzelwertung schwangen Yannick Mendes und Noah Fries obenaus, die F-Junioren «blau» durften als Sieger der Teamwertung gemeinsam einen FCL-Match besuchen.



arnoldsursee ag

Bodenbeläge

www.arnoldsursee.ch

Besuchen Sie unseren vielfältigen und ideenreichen Show- & Musterraum



Vereinbaren Sie mit uns
Ihren persönlichen Beratungstermin
Telefon 041 921 41 77

Allmendstrasse 6, 6210 Sursee
info@arnoldsursee.ch

- + Bodenbeläge für alle Umbauten
- + Sanierungen von diversen Boden-Oberflächen
- + Bodenbeläge für alle Neubauten
- + Unterhalt von Parkett und Terrassenböden

ZAHNARZTPRAXIS NOTTWIL

Dr. med. dent. Sven Winkler, Zahnarzt SSO
041 938 04 04, zahnarztpraxis-nottwil.ch



Ihr Familienzahnarzt hat an folgenden Tagen für Sie geöffnet:

Montag bis Donnerstag

07:45 bis 12:00 Uhr
13:30 bis 17:00 Uhr

Samstag von 08:00 bis 12:00 Uhr

09.05.2026 und 13.06.2026
27.06.2026 und 04.07.2026

Feuerwehr Nottwil

Realitätsnahe Alarmübung auf dem Hof Schafweid

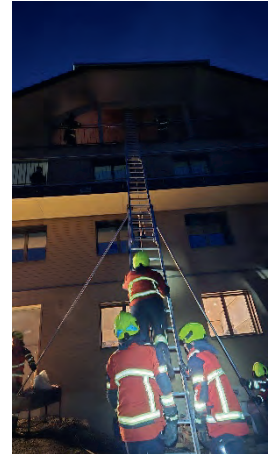
Die Feuerwehr Nottwil wurde am Donnerstag, 26. März 2026 zu einer unangekündigten Alarmübung auf den Hof Schafweid aufgeboten. Das anspruchsvolle Szenario mit Personenrettungen, Wassertransport und der Evakuierung von Rindern wurde erfolgreich gemeistert.

Was ursprünglich als reguläre Gesamtübung mit zwei Posten pro Zug geplant war, nahm am Donnerstagabend eine überraschende Wendung. Kurz vor 19:00 Uhr löste die Übungsleitung eine unangekündigte Alarmübung aus – ein Moment, der selbst erfahrene Feuerwehrleute kurz aufhorchen liess.

Das Szenario: ein Brand des Dachstockes in einem Wohnhaus mit angebauter Scheune auf dem abgelegenen Hof Schafweid in Nottwil.

Innert Minuten rückten die Einsatzkräfte aus. Die Zufahrt zum Hof, die abgelegene Lage und die unklare Situation vor Ort sorgten für eine authentische Einsatzatmosphäre. Bereits beim Eintreffen zeigte sich, dass die Übung einiges abverlangen würde: dichter Rauch, mehrere vermisste Personen und Tiere im Stall, dazu ein Objekt, das nur mit erheblichem Aufwand mit Wasser versorgt werden kann.

Mit hoher Konzentration und beeindruckender Teamarbeit machten sich die Angehörigen der Feuerwehr Nottwil an die Arbeit.



- **Der Wassertransport** über die Distanz von rund 800 Meter erforderte eine präzise Abstimmung zwischen der Motorspritze und dem Tanklöschfahrzeug.
- **Die Personenrettungen** aus dem verrauchten Gebäude verlangten ruhiges Vorgehen, klare Kommunikation und viel Fingerspitzengefühl.
- **Die Evakuierung** der Rinder aus dem Stall stellte eine zusätzliche Herausforderung dar, die die Mannschaft mit Umsicht und Geduld meisterte.

Während der gesamten Übung zeigte sich, wie wichtig eingespielte Abläufe, klare Führung und gegenseitiges Vertrauen sind. Die Einsatzkräfte bewiesen, dass sie auch unter Druck strukturiert, sicher und effizient handeln können. Nach etwas mehr als einer Stunde konnte die Übungsleitung die Übung erfolgreich abschliessen. In der anschliessenden Besprechung erhielten die Teilnehmenden wertvolle Rückmeldungen, Hinweise und praktische Tipps für zukünftige Ernstfälle.

Das Kommando der Feuerwehr Nottwil bedankt sich herzlich bei allen Angehörigen der Feuerwehr für ihren engagierten Einsatz und die stets hohe Bereitschaft, sich weiterzuentwickeln. Ein besonderer Dank geht an das Kommando der Betriebsfeuerwehr SPZ, welches sich als Figuren zur Verfügung stellte und damit wesentlich zur Realitätsnähe der Übung beitrug.

Ebenso danken wir den Eigentümern und Mietern der Liegenschaft Schafweid in Nottwil. Ihre Bereitschaft, das Objekt für diese Übung zur Verfügung zu stellen, ermöglicht es uns, unter realen Bedingungen zu trainieren und damit die Sicherheit in unserer Gemeinde nachhaltig zu stärken.



Feuerwehr Nottwil

Übungsbetrieb der Feuerwehr

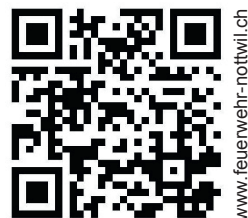
Die Feuerwehr Nottwil führt jedes Jahr im Frühjahr wie auch im Herbst verschiedene Gesamt-, Atemschutz-, Spezialisten- und Einsatzübungen durch. Diese Trainings sind ein zentraler Bestandteil unserer Einsatzbereitschaft: Sie ermöglichen es uns, Abläufe zu verfeinern, neue Mitglieder auszubilden und im Ernstfall schnell und sicher handeln zu können.

Uns ist bewusst, dass es während einzelner Übungen zu erhöhten Geräuschen oder kurzzeitigen Verkehrsbehinderungen rund um die Übungsorte kommen kann. Deshalb möchten wir der Bevölkerung von Nottwil von Herzen danken.

Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung ermöglichen es uns, unseren Auftrag zuverlässig zu erfüllen. Wir schätzen die Akzeptanz sehr, dass es im Rahmen des Übungsbetriebs auch einmal etwas lauter werden darf. Ihre Rücksichtnahme stärkt unsere Arbeit – und damit die Sicherheit aller in unserer Gemeinde.

Werde Teil der Feuerwehr Nottwil – wachse über dich hinaus

Die Feuerwehr ist weit mehr als Blaulicht und Einsatzfahrten. Sie ist ein Ort, an dem du als Mensch wächst, Verantwortung übernimmst und Fähigkeiten entwickelst, die dich ein Leben lang begleiten.



Warum Feuerwehr? Weil sie dich stärkt.

- Du lernst, in herausfordernden Situationen ruhig zu bleiben und klar zu handeln.
- Du entwickelst Teamgeist, Führungsqualitäten und Selbstvertrauen.
- Du erlebst, wie gut es tut, für andere da zu sein und einen echten Unterschied zu machen.



Ausbildung mit Qualität – zertifizierte Erwachsenenbildung

Bei uns erhältst du nicht nur praktische Einsatzerfahrung, sondern auch fundierte Aus- und Weiterbildungen.

Unsere Kurse sind **zertifizierte Erwachsenenbildung** – professionell, anerkannt und wertvoll für dein Berufs- und Privatleben.



Gemeinschaft, die trägt

Die Feuerwehr Nottwil ist ein Team, das zusammenhält. Wir lachen miteinander, wir lernen miteinander, wir meistern Einsätze miteinander.

Hier findest du Menschen, auf die du dich verlassen kannst – und die sich auf dich verlassen.



Bereit, Teil von etwas Bedeutendem zu werden?

Dann melde dich bei uns. Wir freuen uns auf Menschen, die mit Herz, Motivation und Neugier in die Feuerwehrwelt eintauchen möchten.

WIR SUCHEN DICH

Atemschutz-Held

Du bringst mit:

- > mind. 20 Jahre alt
- > keine Angst vor Atemmasken
- > gute Fitness
- > Teamgeist

feuerwehr-nottwil.ch

wir bieten

- > interessante Weiterbildungen
- > zeitgemässe Entlohnung
- > Teamevents
- > kostenlose Arbeitskleider

interessiert?

Melde Dich bei uns:
Feuerwehr Nottwil
041 939 31 18
brandheiss@feuerwehr-nottwil.ch

feuerwehr-nottwil.ch

WIR SUCHEN DICH

Elektro-Profi

Du bringst mit:

- > mind. 20 Jahre alt
- > Ausbildung im Bereich Elektrik o.ä.
- > Teamgeist
- > Flexibilität

feuerwehr-nottwil.ch



den ganzen sommer
schöne füsse
frühlingsaktion bis 31. mai

kosmetische fusspflege
permanent french
shellac| gel
fussreflexzonenmassage
nails | maniküre

**aktion
fussfrench**
mit fusspflege
CHF 85.-
statt 99.-

fusszeit & nail's

jenny wüest
dipl. kosm. fusspflegerin
nailistin
rütelibachstrasse 5
6207 nottwil
078 845 53 18
www.fusszeit-nails.ch

scan me



Seele-Wellness
Kinesiologie und Kreativ

Ein Herzenswunsch wird Wirklichkeit...
...meine zwei Herzenswege unter einem Dach.

Im Mai eröffne ich meine neuen Räumlichkeiten an der Kantonsstrasse 13 in Nottwil
und vereine meine Liebe zur Kinesiologie und meine Leidenschaft für Kreativität.

Feiere diesen besonderen Moment mit mir bei einem gemütlichen Apéro.
Lass dich inspirieren, wirf einen Blick in meinen kreativen Laden
und entdecke meine neue Praxis.

ERÖFFNUNGS - APERO
Freitag, 1. Mai - 14 bis 19 Uhr und Samstag, 2. Mai - 9 bis 16 Uhr

Ich freue mich auf dich!
Cécile Baumeler



Entdecken Sie das anpassbare Boxbett für erholsames Schlafen. Es kombiniert den Komfort und die Optik von Boxspringbetten mit massgeschneiderter Anpassung an Ihren Körper und Ihre Bedürfnisse. In fünf Schritten zum Traumbett:

1. Bedarfsanalyse

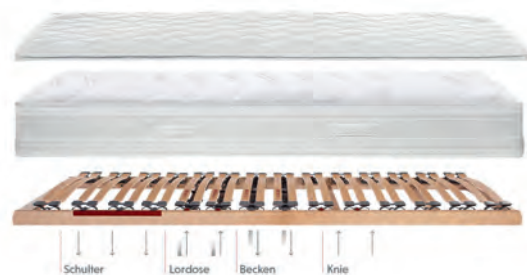
Um das perfekte Bett für Sie zu finden, führen wir eine umfassende Bedarfsanalyse durch. Dabei berücksichtigen wir Ihre Schlafgewohnheiten, das Bettenklima und eventuelle Beschwerden.

2. Vermessung

Da jeder Mensch einzigartig ist, vermessen wir Ihre Konturen, um Ihr Bett optimal an Ihren Körper anzupassen und langanhaltenden Komfort zu gewährleisten.

3. Lattenrost

Die Grundlage für ein erholsames Schlafgefühl. Im Gegensatz zu herkömmlichen Boxspringbetten verwenden wir bei der Boxframetechnologie ergonomisch anpassbare Lattenroste. Wahlweise manuell oder elektrisch verstellbar.



4. Matratze und Topper

Wir unterstützen Sie, die perfekte Matratze auszuwählen, die Ihren Bedürfnissen entspricht. Für extra Komfort kann die oberste Schicht mit einem Topper ergänzt werden.

5. Der Bettrahmen

Unsere Betten Someo und Scalea bieten eine grosse Auswahl an Stoffen und sind modular gestaltbar.

Vereinbaren Sie noch Heute einen Beratungstermin für eine massgeschneiderte Schlafösung durch unsere zertifizierten Liege- und Schlaftherapeuten.



Schlafcenter Neuenkirch - Surseestrasse 1 - 6206 Neuenkirch - Tel. 041 469 60 30 - www.schlafcenter-neuenkirch.ch

Frauengemeinschaft

Nottwil

www.fgnottwil.ch



Maiandacht in der Flüsskapelle

Dienstag, 19. Mai 2026, 19:30 Uhr



Wir freuen uns auf eine besinnliche Stunde zu Ehren Marias. Eingeladen sind Frauen und Männer. Feiern auch Sie mit uns. Wir freuen uns auf Sie! Es laden ein: FG-Vorstand und Heidi Jetzer



Frauenzorgen mit Referat

Entdecke bei unserem Frauenzorgen etwas Neues: Dentosophie. «Die Weisheit der Zähne» beeinflusst Kiefer, Körper und Nervensystem.

Starte entspannt in den Tag, geniesse ein feines Zmorgen und lass dich in einem inspirierenden Referat von Heidi Rey und Luzia Bislin über die ganzheitlichen Ansätze der Dentosophie informieren. Erfahre, welche Methoden für Mund, Zähne und Kiefer das Wohlbefinden beeinflussen und nimm wertvolle Entspannungstipps mit nach Hause.

Donnerstag, 21. Mai 2026

Treffpunkt 08:30 Uhr, Vikariatshaus

Kosten Fr. 20.00 für Mitglieder

Fr. 30.00 für Nichtmitglieder

Anmeldung bis 17. Mai 2026 an 079 764 30 72, kurse3@fgnottwil.ch oder den FG-Chat

Wir freuen uns auf euch!

Spieleabend

Hast du Lust auf einen Spieleabend? In ungezwungener Atmosphäre verbringen wir einen gemütlichen Abend, spielen, reden und lachen miteinander:

Dienstag, 26. Mai 2026,

20:00 Uhr, im Sitzungszimmer des Pfarrhofes.

Auch Männer sind herzlich willkommen.

Sportliche Frauenbande - Laufen

Immer **dienstags** treffen wir uns um 18:00 Uhr beim Veloständer der Kirchenmatte zum gemeinsamen Laufen (ca. 1 h). Ob Einsteigerin oder erfahrene Läuferin: Jede Frau ist willkommen!

Informationen erhältst du bei Fabienne Bachmann: 079 754 21 01.

Sportliche Frauenbande - Biken

Komm mit uns **jeden 2. Mittwoch** mit zum Biken! Wir treffen uns jeweils um 08:15 Uhr beim Parkplatz Fussballplatz Bühlwäldli.

Bist du interessiert? Zögere nicht Marianne Bucheli (076 393 29 28) zu kontaktieren.

Sportliche Frauenbande - Schwimmen

Bist du schwimmsicher und magst das Schwimmen im See? Dann spring mit uns jeden Dienstagmorgen ins kühle Nass.

Start **Dienstag, 9. Juni 2026**

(je nach Witterung auch später)

Zeit 09:00 bis 10:00 Uhr

Treffpunkt Seebad Nottwil

Tipp Je nach Kälteempfinden ein Neoprenshorty mitbringen (z.B. Decathlon)

Hinweis Auch späterer Einstieg möglich

Hast du Fragen? Zögere nicht Monika Abächerli (079 764 30 72) zu kontaktieren.

Nach dem erfrischenden Schwimmen kannst du den Morgen gemütlich bei einem Kaffee im Badi Restaurant ausklingen lassen. Eine perfekte Gelegenheit, neue Leute kennenzulernen und sich auszutauschen.

Frauengemeinschaft Nottwil

Familientreff Nottwil

www.familientreffnottwil.ch



Spielzeugflohmarkt



Flohmarkt

mein altes ist dein neues Spielzeug

Mittwoch, 10. Juni 2026

Auch dieses Jahr findet der Spielzeugflohmarkt wieder statt. Die Kinder der 1./2. Klassen der Schule Nottwil bieten an ihren Ständen Spielsachen zum Verkauf an, die im Kinderzimmer ausgedient haben.

Die Kinder vom Kindergarten, von der Spielgruppe und jünger sind herzlich eingeladen vorbeizukommen, um an den Ständen zu stöbern und von den Schulkindern Spielzeug zu kaufen.

Ort unterer Schulhausplatz oder Schulhaus 9 (je nach Witterung)
Zeit 13:45 bis 15:05 Uhr
Auskunft Julia Arnold, 077 455 40 97

Wir sind gespannt, wie viele Spielsachen eine neue Besitzerin / einen neuen Besitzer finden und freuen uns auf deinen Besuch.

Familientreff in Zusammenarbeit mit der Schule Nottwil.



SCHULE NOTTWIL

Kultur Nottwil

Stadtführung in Sursee

Ohne Wasser läuft gar nichts



Tauche ein in die faszinierende Welt des Wassers und entdecke Sursee aus einer ganz neuen Perspektive. Auf dieser spannenden Stadtführung erfährst du, wie Wasser die Entwicklung der Stadt geprägt hat – von historischen Brunnen und versteckten Quellen bis hin zur modernen Wasserversorgung.

Begleite unseren kundigen Stadtführer auf einem Rundgang durch die Altstadt und lass dich von überraschenden Geschichten, interessanten Fakten und lebendiger Geschichte begeistern. Erlebe, warum Wasser seit jeher eine zentrale Rolle für Sursee spielt – damals wie heute.

Datum	19. Juni 2026
Zeit	19:00 – 20:30 Uhr
Treffpunkt	Vor Rathaus Sursee oder mit Bus 65 ab 18:50 Uhr bei Eymatt Nottwil
Kosten	Gratis für Mitglieder Nichtmitglieder Fr. 10.00
Anmeldung	Via Webseite Max. 25 Teilnehmer

<https://kultur-nottwil.ch/>





Muttertag

Sonntag, 10. Mai 2026
08:00 – 13:00 Uhr

WORKSHOPS EVENTHAUS

MAI

SA	02.05.	Schnouse im Glashaus
SA	09.05.	Gestecke zum Muttertag
DI	12.05.	Ladies Night Out
FR	29.05.	Florale Cocktails

Anmeldung unter bernet-blumen.ch/workshops

Liebevoll gestaltete Überraschungen für die wichtigste Frau im Leben. Denn Blumen sagen mehr als Worte.



Susanne Marbacher



Neue Ideen für Ihren Garten.

Pflanzenvielfalt, harmonische Strukturen und durchdachte Gestaltung bringen frische Impulse.

Gemeinsam entwickeln wir Lösungen, die Ihren Garten lebendig und einzigartig machen.

Wir begleiten Sie zu Ihrem Traumgarten:

**bernet-gartenbau.ch
oder 041 939 30 55**

Jodlerklub Nottwil

Schnupperprobe am 20. Mai 2026

Lust am Singen und Jodeln?

Mach mit

Für alle Interessierten, die gerne einmal in das Brauchtum Jodeln hineinschauen möchten oder gerne singen.



Schnupperprobe

Mittwoch, 20. Mai 2026

19:30 – 22:00 Uhr

Singsaal 7, Schulhaus Nottwil

Keine Vorkenntnisse erforderlich.



Wir proben jeweils am Mittwoch um 20:00 Uhr im Singsaal in Nottwil.

Der Chorklang ist ein Erlebnis und gibt dir "es guets Gefühl."

Die Stimme ist unser ureigenes Instrument und wir haben dieses jederzeit bei uns.

Das Singen ist es ein künstlerischer Ausdruck, ein Spiegel der Seele.

Unser Präsident Stefan Marti gibt gerne Auskunft:

E-Mail: bartli.marti@bluewin.ch oder Natel: 079 486 48 99



Scan mich!

**Maiandacht in der Flüsskapelle,
Samstag, 30. Mai 2026, ab 19:00 Uhr,
Anschliessend Festwirtschaft. Auf Ihren Besuch freut sich der Jodlerklub Nottwil.**

Seilziehclub Nottwil und TV SPONO Nottwil

Notteler Olympiade

9. Mai 2026



Notteler Olympiade

Stadion SPZ Nottwil



mit dem «schnellst Notteler» 

ab 09 ⁰⁰	kleine Festwirtschaft
09 ⁰⁰ - 09 ¹⁵	Treffpunkt Leichtathletikstadion SPZ Nottwil
09 ³⁰ - 12 ¹⁵	Einzelwettkämpfe Weitsprung * Zielwurf * 60m * Bobby Car Parcour Seilziehkraftemaschine * Sackhüpfen
12 ¹⁵ - 12 ⁴⁵	Finale «schnellst Notteler»
12 ⁴⁵ - ca. 14. ⁰⁰	Siegerehrung aller Kategorien



Anmeldung Notteler Olympiade

9. Mai 2026



Kategorien:	M/W	M/W	M/W	M/W
Jahrgang:	2020/2021	2018/2019	2016/2017	2012-2015

- ★ weiblich/männlich getrennte Wertung
- ★ Platz 1-3 je Kategorie erhalten eine Medaille

Vorname: _____ Strasse: _____
 Name: _____ PLZ: _____
 Geburtsdatum: _____ Ort: _____
 E-Mail: _____

Kategorien:	2020/ 2021M	2020/ 2021W	2018/ 2019M	2018/ 2019W	2016/ 2017M	2016/ 2017W	2012- 2015M	2012- 2015W
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Informationen:

- ★ **WICHTIG:** die Anmeldung ist gültig, wenn sie innert einer Woche per E-Mail bestätigt wird.
- ★ Bei dem «schnellst Notteler» können alle Kinder in den Jahrgängen 2012-2021 teilnehmen, die in Nottwil wohnen und an der Olympiade teilnehmen
- ★ Teilnahme 5.-, wird am Anlass eingezogen
- ★ Anlass findet im Freien statt
- ★ Es stehen keine Garderoben zur Verfügung
- ★ Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer
- ★ Festwirtschaft im kleinen Rahmen ab 09.00 Uhr
- ★ Aktuelle Informationen unter www.tugofwar.ch
- ★ **Anmeldung bis 02.05.2026**



Anmeldung senden an:
 Seilziehclub Nottwil
 Postfach
 6207 Nottwil
 oder
nottwil@tugofwar.ch



TV SPONO Nottwil

www.tv-spono.ch



Stimmen aus dem KITU/JUGI - damals und heute

„Man ist nie allein – im Team unterstützt man sich gegenseitig. Es braucht keine Perfektion, nur Motivation – der Rest kommt von selbst.“
Nadia Mazzotta

„Der Einstieg ins KITU und JUGI war für unsere Familie – der beste Weg, uns in Nottwil zu integrieren.“
Sophie Bize

„Ich liebe es, Kinder spielerisch für Bewegung zu begeistern und gleichzeitig ihre Sozialkompetenzen zu fördern.“
Jasmin Renggli

„Während dem KITU kann man dem ganzen Alltag entfliehen und ist in einer Bubble von fröhlichen, motivierten und quirligen Kids. Herrlich!“
Karin Marti



„Ein polysportives Angebot für die Kids, bei dem nicht die Leistung, sondern vor allem Freude und Spass im Vordergrund stehen.“
Nicole Wechsler

Besonders schön ist es, ihre Fortschritte zu sehen – und wenn sie mich im Dorf wiedererkennen.“
Sarah Lötscher

„Ein Lächeln ist der schönste Lohn.“
Vroni Näf

Drei Leiterinnen im Porträt

Salome Egli (19),
Hilfsleiterin seit 6 Jahren

Motivation: Ich durfte bereits als Kind spielerisch Neues lernen und mich ohne Druck auspowern. Genau dieses Gefühl möchte ich heute weitergeben.

Highlight: Der Jugitag mit seiner besonderen Stimmung und dem gemeinsamen Mitfiebern.

Pluspunkt: Energie in der Halle!

Isabelle Allemann (47),
Leiterin seit 12 Jahren

Motivation: Viele positive Erinnerungen selbst als Kind in der Jugi, Freude an Bewegung und ein tolles Leiterteam.

Highlight: Wenn ein Kind über sich hinauswächst – und der Jugitag mit über 1000 Kindern!

Pluspunkt: Ausbildungsmöglichkeiten bei Jugend+Sport

Monika Carlen (49),
Leiterin seit 7 Jahren

Motivation: Mich im Dorf für eine sinnvolle Sache engagieren.

Highlight: Ich durfte so viele grossartige kleine Menschen kennenlernen und ihnen durch meine Arbeit ein Lächeln auf die Lippen zaubern.

Pluspunkt: Die Turnstunden sind bewegt, chaotisch, vielseitig und mit viel Raum für eigene Ideen und Fantasie.

Eltern informieren sich auf
www.elternbildung.lu.ch



Dienststelle
Soziales und Gesellschaft | **elternbildung.lu.ch**

www.kinderbetreuung.lu.ch

Über 400 Angebote
im Kanton Luzern



Dienststelle
Soziales und Gesellschaft | **kinderbetreuung.lu.ch**

Wir sind für Sie da.
Auch in Ihrer Region.



EGLI
BESTATTUNGEN

Sursee, Dagmersellen, Willisau,
Beromünster & Region

Centralstrasse 39, 6210 Sursee
24h-Telefon 041 921 77 77

Nicole Blättler
Bestatterin & Beraterin

Bernhard Elsener
Leiter Geschäftsstelle Sursee

Myriam Emmenegger
Bestatterin & Beraterin

office@egli-bestattungen.ch

www.egli-bestattungen.ch

FDP.Die Liberalen Nottwil

FDP

Die Liberalen

Herzliche Gratulation zur Wahl



Thomas Seiler
in den Gemeinderat

**Bildung stärken
Kultur leben
Nottwil gestalten**

Thomas Seiler, 53 Jahre – Neu – Gemeinderat
Ressort Bildung und Kultur
Verheiratet, 3 Kinder (15, 13, 11), wohnhaft seit 2017 in Nottwil

Ausbildungen / Weiterbildungen:
Wirtschaftsingenieur, CAS Innovation Management,
CAS Enterprise Architecture

Beruf:
IT-Enterprise Architect bei Bison Schweiz AG, Sursee | Dozent
für Innovationsmanagement in der Erwachsenenbildung

Aktivitäten in Vereinen / Organisationen: Revisor und Ehren-
mitglied des Reitvereins Sempach
Hobbies: Sport (Joggen, Tennis), Lesen, Natur, Zeit mit Familie
und Hund

Warum ich für den Gemeinderat kandidiere:
Nottwil ist mehr als ein Wohnort – es ist der Ort, wo sich meine
Familie sehr wohl fühlt und wo ich täglich erlebe, was eine
gute Gemeinde ausmacht. Als IT-Architect und Vater von drei
Töchtern bringe ich beides mit: den professionellen Blick für
Zusammenhänge und das persönliche Interesse an einer starken
Bildung, einem lebendigen Kulturangebot und einem guten
Miteinander. Ich möchte Verantwortung übernehmen – mit
Verlässlichkeit, Respekt und dem Willen, etwas zu bewegen.

Ressort Bildung und Kultur weil:

- ich als Vater von drei schulpflichtigen Kindern die schulische Bildung in Nottwil aus nächster Nähe erlebe und weiterentwickeln möchte
- ich als Dozent in der Erwachsenenbildung tätig bin und weiss, wie wichtig lebenslange Bildung und zeitgemässe Lernkonzepte sind
- mir ein vielfältiges und lebendiges Kulturangebot am Herzen liegt, das alle Generationen anspricht und den Zusammenhalt in der Gemeinde stärkt
- mir das Angebot für Jugendliche – attraktive Treffpunkte, Begegnungsorte und Entfaltungsmöglichkeiten – ein grosses Anliegen ist
- ich vernetzt denke, aktiv zuhöre und lösungsorientiert handle
- ich dank meiner betriebswirtschaftlichen Kompetenz dafür Sorge, dass die verfügbaren Mittel im Bildungswesen sinnvoll und verantwortungsvoll eingesetzt werden
- mein Handeln auf klaren Werten basiert: Transparenz, Verantwortung, Respekt und Nachhaltigkeit

Einladung Parteiversammlung

Dienstag, 2. Juni 2026

19.30 Uhr

BF-Bistro, Dorfbachallee 1

Agenda:

- Besprechung Themen der Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2026
- Diverses

Sozialdemokratische Partei Nottwil



Begegnungszone Bahnhof Nottwil (Wimmelbild: KI-generiert von Lizzy D.)

Gemeindeversammlung 18. Juni 2026: Beide Projekte überzeugen überhaupt nicht!

Die SP Nottwil unterstützt die Anbindung der regionalen Busse an den Bahnhof Nottwil, sodass alle Menschen (auch gehbehinderte und ältere Menschen) barrierefrei den ÖV nutzen können.

Das vorliegende unausgelegene, lieblose Bahnhofprojekt überzeugt uns gar nicht!

Eben hat die Gemeinde eine Gesamtrevision der Ortsplanung abgeschlossen. Die kompensatorische Ein- und Auszonung Underdorf/Tafelweid baue auf der genehmigten Gesamtrevision auf. Gemäss Angabe des Gemeinderates war das Problem bei der Tafelweid (Ein- und Auszonung während der Gesamtrevision der Ortsplanung) bereits bekannt:

- Weshalb sollen so kurz nach Abschluss der Ortsplanung die beiden Geschäfte von der Gemeindeversammlung isoliert und möglichst rasch durchgepaukt werden.
- Auf welchen Überlegungen der Gesamtrevision der Ortsplanung baut der Gemeinderat die Ein- und Auszonung Tafelweid/Underdorf auf?
- Welche übergeordneten Interessen veranlassen den Gemeinderat, die Interessen von wenigen Einzelnen im Verhältnis zu recht vielen Betroffenen so einseitig und so vehement zu vertreten?
- Wie sind die beiden Geschäfte miteinander verbunden?

Wieviel Beton und Asphalt braucht es in Zukunft für den Stern am Sempachersee noch? Wir lehnen auch die Ein- und Auszonung Underdorf/Tafelweid ab!

PFAS und Fische aus dem Sempachersee

Hecht und Egli aus dem **Zugensee** (ZG) dürfen aufgrund zu hoher PFAS-Werten nicht mehr als Lebensmittel verkauft werden. Auch eine unentgeltliche Weitergabe ist verboten.

Im **Hallwilersee** (AG) ist es verboten, Hecht im Restaurant anzubieten. Private Fischer sollen nicht mehr als 120 g Hecht pro Monat essen. Die Fischerin, Pflegefachfrau und SP-Kantonsrätin Sara Muff aus Sursee verlangte einen Aktionsplan.

- Weshalb sind die Messergebnisse für Fische in den Luzerner Mittellandseen noch immer nicht verfügbar? Konsequenzen!?

Mehr zum Thema PFAS: [vgl. Konsumentenschutz, PFAS, Ratgeber](#)

Nottwil: Abwasser fliesst immer wieder ungereinigt in den Sempachersee

Das Schmutzwasser rund um den Sempachersee wird in der Regel in die Abwasserreinigungs-Anlage (ARA) in Triengen geleitet. In Nottwil gibt es immer noch Quartiere, in denen das sog. „Sauberwasser“ (z.B. Regenwasser) nicht vom „Schmutzwasser“ (Kanalisation) getrennt wird. Im Mischsystem werden also Regen- und Abwasser in denselben Rohren abgeleitet. Bei Starkregen (solche Ereignisse nehmen wegen dem Klimawandel markant zu) reicht die Kapazität der bestehenden Leitungen nicht aus. Ein Teil des Mischwassers (inkl. Kanalisation) läuft seit Jahren immer wieder ungereinigt in den See: 250 m von der Badi entfernt und 20 m neben dem Bootshafen u.a., hier in Nottwil! - Vor acht Jahren wurde die Situation überprüft und die Einführung des Trennwassersystem für Mensch und Mitwelt zwar als kostenintensiv und auch als dringend nötig bezeichnet.

- Die Sache fordert die Gemeindebehörden heraus.
- Immer wieder werden Termine für die Sanierung auf später verschoben.
- Nimmt der Gemeinderat seine eigene Terminierung ernst?
- Welche Prioritäten werden hier gesetzt!?

Die SP fordert eine öffentliche Diskussion des Problems und einen verbindlichen Aktionsplan!

Abstimmung vom 14. Juni 2026: Nein zur 10-Millionen-Chaos-initiative

Die SVP-Initiative «Keine 10-Millionen-Schweiz!», über die das Stimmvolk am 14. Juni 2026 abstimmen wird, schlägt vor, die Bevölkerungszahl bis 2050 auf diese Schwelle zu begrenzen.

Die Initiative will Menschen in unserem Land entrechten und gleichzeitig die Beziehungen mit Europa zerstören.

Für die SP ist klar, dass wir zu dieser Initiative NEIN sagen!

NEIN zur Missachtung von Grund- und Menschenrechten: Die Abschaffung des Aufenthaltsrechts für Kriegsvertriebene, die Wiedereinführung des unmenschlichen Saisonier-Statuts und das Auseinanderreißen von Familien. Das sind nur drei Beispiele der ganzen Flut von grund-, menschen- und völkerrechtswidrigen Praktiken, die bei Annahme der Initiative in der Schweiz Einzug fänden.

NEIN zur Isolation der Schweiz in unsicheren Zeiten: Die Annahme der Initiative würde die Kündigung der bilateralen Verträge mit der EU bedeuten. Wer sich in unsicheren Zeiten von der engsten Handelspartnerin und Verbündeten abwendet, setzt unseren Wohlstand aufs Spiel und öffnet Grossmächten Tür und Tor für Machtspiele mit einer isolierten und exponierten Schweiz.

NEIN zum Sturz ins Chaos – Jobs, Löhne und Pflege in Gefahr: Massiver Personalmangel im Pflege- und Gesundheitsbereich, Stillstand auf Baustellen, Verlust tausender Arbeitsplätze im Exportbereich, Schwächung des Lohnschutzes, steigende Prämien und endloser Stau in den Grenzregionen – die SVP-Initiative stürzt die Schweiz ins Chaos.

Geburtstage

Herzliche Gratulation

- 05.05.1946
Gotthard Bühlmann, Buchsweg 1
- 20.05.1946
Theresia Bernet, Kantonsstrasse 33
- 21.05.1941
Louise Blättler, Grundacherstrasse 12

Den Jubilarinnen und dem Jubilar wünschen wir gute Gesundheit, Glück und viel Lebensfreude für die Zukunft.

(Personalien gemäss offizieller Namensschreibweise laut Zivilstandesregister)

Nachgedacht

Man braucht im Leben nicht nur die richtigen Antworten, sondern vor allem die richtigen Fragen. Wer fragt, bleibt in Bewegung – und wer in Bewegung bleibt, bleibt offen für das Leben.

Max Frisch

Leserbriefe

Leserbrief Pumptrack (Beat Zemp)

Leserbrief zum Leserbrief von Toni Büchler (März-Ausgabe vom Nottwil Aktuell, S.45)

Mit Interesse habe ich den Leserbrief von Herrn Toni Büchler zum Pumptrack-Projekt gelesen. Kritik an öffentlichen Vorhaben ist legitim. Sie überzeugt aber nur dann, wenn sie sachlich, konsistent und mit fairen Massstäben vorgetragen wird.

Herr Büchler stellt die demokratische Legitimation des Entscheids infrage, weil sich nur rund 3 Prozent der Stimmberechtigten beteiligt hätten. Eine tiefe Stimmbeteiligung ist sicher nicht ideal. Sie macht einen demokratischen Entscheid aber nicht einfach ungültig. Wer das Resultat allein deshalb entwertet, stellt nicht nur ein einzelnes Projekt, sondern die demokratischen Spielregeln selbst infrage.

Danach folgt eine Argumentation mit Grundstückswerten, möglichen Alternativnutzungen, Unterhaltskosten sowie der Aussage, eine Fläche werde für 20 bis 30 Jahre blockiert. Natürlich darf man die künftige Nutzung einer Fläche sowie die Investitions- und Unterhaltskosten kritisch diskutieren. Gerade bei solchen Vorhaben ist eine langfristige Perspektive jedoch sachlich sinnvoll, weil sich sowohl die Anfangsinvestition als auch der laufende Aufwand erst über Jahre rechtfertigen und ihren Nutzen entfalten. Daraus folgt aber nicht automatisch, dass eine solche Nutzung eine Blockade ist. Man kann sie ebenso als bewusste Investition in die Zukunft der Gemeinde verstehen. Wer mit solchen Zahlenspielen und Langfristfolgen argumentiert, sollte diese nachvollziehbar belegen. Sonst bleiben es Behauptungen.

Besonders widersprüchlich wird der Leserbrief dort, wo Herr Büchler später auf frühere Projekte verweist, die an Gemeindeversammlungen «krachend gescheitert» seien. Wenn für ihn eine tiefe Beteiligung genügt, um einen demokratischen Entscheid infrage zu stellen, müsste er konsequenterweise auch diese anderen Entscheide gleich kritisch beurteilen. Man kann nicht die Demokratie dort relativieren, wo einem ein Resultat nicht passt, und sich später genau auf andere demokratische Entscheide berufen, wenn sie in die eigene Argumentation passen.

Ebenso problematisch ist die Art, wie mit den Projektinitianten umgegangen wird. Wer sinngemäss von «angedacht statt durchdacht», verschwendenen Honoraren oder Fehlplanungen spricht, kritisiert nicht nur ein Projekt, sondern zieht auch die Menschen dahinter pauschal herunter. Das ist kein starker sachlicher Einwand, sondern vor allem eine Abwertung des Engagements jener Personen, die überhaupt bereit waren, etwas für die Gemeinde anzustossen.

Gerade das wiegt umso schwerer, weil das Projekt aus einer Jugendidee entstanden ist und heute von Jugendlichen und Erwachsenen gemeinsam getragen wird. Damit steht es exemplarisch für Engagement aus der Gemeinde selbst. Wer ein solches Vorhaben pauschal abwertet, trifft nicht einfach ein anonymes Projekt, sondern Menschen aus Nottwil, die bereit sind, Zeit und Einsatz für das Dorf zu investieren.

Und Nottwil ist keine Gemeinde, in der man die Interessen der jungen Generation als Nebensache behandeln kann. Laut den öffentlich ausgewiesenen Gemeindeinformationen liegt der Anteil der 0- bis 19-Jährigen in Nottwil bei rund 23,3 Prozent und damit über dem Schweizer Durchschnitt von 19,9 Prozent (raiffeisen.ch Gemeinde Info Nottwil: Steuern, Einwohner, Immobilienpreise & Bauprojekte). Wer also von Zukunft der Gemeinde spricht, sollte sich auch fragen, was diese Zukunft konkret für Kinder, Jugendliche und junge Familien bedeutet.

Vor diesem Hintergrund wirkt auch der Satz «Ich bin nicht gegen einen Pumptrack» wenig glaubwürdig. Wer das schreibt, sollte im weiteren Verlauf zumindest erkennen lassen, unter welchen Bedingungen ein solches Projekt aus seiner Sicht tragfähig oder unterstützenswert wäre. Wenn der restliche Leserbrief aber fast nur aus Kritik an Standort, angeblichen Blockaden und Kosten besteht, bleibt von dieser angeblichen Offenheit wenig übrig.

Entscheidend ist deshalb die konkrete Frage, wie diese Fläche künftig genutzt werden soll. Soll sie weiterhin primär als Parkplatz dienen oder soll dort bewusst ein Angebot für Kinder, Jugendliche und Familien entstehen. Es geht dabei nicht nur um einen einzelnen Standort, sondern um die grundsätzliche Frage, wie Kindern, Jugendlichen und jungen Familien in der heutigen Gesellschaft überhaupt noch Raum und Begegnungszonen gegeben werden. Viele Gemeinden haben diesen Bedarf längst erkannt und investieren bewusst in solche Angebote wie Pumptracks, Skaterparks und öffentliche Spielplätze. Insofern hat Herr Büchler mit dem Satz «Wir sind die Gemeinde Nottwil» durchaus recht. Gerade deshalb stellt sich aber die Frage, weshalb einer überdurchschnittlich jungen Bevölkerung in Nottwil vergleichsweise wenig öffentlicher Raum für Begegnung und Bewegung zur Verfügung steht. Der Pumptrack ist genau aus diesem Bedarf heraus als Jugendidee entstanden, wurde weitergetragen und wird heute von Jugendlichen und Erwachsenen gemeinsam unterstützt. Gerade das zeigt, dass ein solches Projekt mehrere Altersgruppen verbindet, von Kindern über Jugendliche bis zu Erwachsenen. Umso fragwürdiger ist es, wenn ein solches Projekt politisch ausgebremst wird, während andere Gemeinden längst erkannt haben, wie wichtig solche Orte für die junge Bevölkerung und für ein lebendiges Dorfleben sind. Wer den heutigen Standort für ungeeignet hält, sollte einen besseren Vorschlag einbringen. Ich persönlich würde einen Standort unterhalb des neuen Schulhauses als prüfungswerte Alternative sehen. Der Ort liegt unmittelbar beim Dorfzentrum, nahe bei den Schulkindern, ohne Durchgangsverkehr und würde Synergien beim Unterhalt mit der bestehenden Schulanlage ermöglichen.

Wer hingegen vor allem Standort, Kosten, Unterhalt und Nutzung kritisiert, ohne eine konstruktive Lösung aufzuzeigen, trägt dazu bei, dass ein Projekt, das gemäss Herrn Büchler bereits viel zu reden gibt, nicht vorankommt, sondern verzögert oder im schlimmsten Fall verhindert wird. Das ist umso bedauerlicher, weil es ursprünglich aus einer Jugendidee entstanden ist und Generationen verbindet. Ein solches Vorhaben sollte zeitnah Realität werden und nicht erst in fünf Jahren, wenn die heutigen jungen Initianten womöglich bereits mit ihren Ideen weitergezogen sind.

Beat Zemp, Nottwil

Leserbrief Buslinien (Franz Stutz)

Hinschauen statt wegschauen Gedanken zu den (geplanten) Buslinien in Nottwil

Grundsätzlich bin ich ein Befürworter und Benutzer des öffentlichen Verkehrs, mache mir aber auch kritische Gedanken darüber.

Busline 65 Richtung Wysshüsli

Es besteht eine problematische, unübersichtliche Stelle im Bereich Pfarrhaus. Fährt ein Bus, insbesondere ein Gelenkbus, Richtung Wysshüsli oder umgekehrt, ist ein Kreuzen mit einem entgegenkommenden Auto nicht möglich. Ich beobachte, dass Fahrzeuge über das Trottoir ausweichen (müssen), welches für FussgängerInnen vorgesehen ist. Ich habe zuständige Stellen darauf aufmerksam gemacht.

Mein Eindruck: → *wegschauen statt hinschauen*.

Warum müssen mehrheitlich leere Gelenkbusse bis gegen Mitternacht zur Wendeschleife Wysshüsli fahren (30 km/h einhaltend?), wenn auch Normal- oder Elektrobusse mit weniger Emissionen fahren könnten? Ich habe zuständige Stellen darauf hingewiesen.

Mein Eindruck: → *wegschauen statt hinschauen*.

Geplante Buslinien zum Bahnhof

Beim Abzweiger Kantonsstrasse/ Bahnhofstrasse wäre zu Stosszeiten das Verkehrschaos vorprogrammiert. Meiner Meinung nach sollte dieser Knotenpunkt vorgängig gelöst werden.

Meine Frage: → *wegschauen oder hinschauen?*

Im Sommerhalbjahr wird der unterste Teil der Bahnhofstrasse stark von Personen, Familien, Kindern und weiteren Fahrzeugen frequentiert. Passt das zusammen, wenn dort gleichzeitig Linienbusse unter Zeitdruck fahren? Als Beispiel: Die geplanten vier Minuten Fahrzeit für die Strecke Wysshüsli – Bahnhof mit Haltestelle dazwischen sind praktisch nicht realisierbar.

Meine Frage: → *wegschauen oder hinschauen?*

Als Fernziel sollen weitere Buslinien zum Bahnhof Nottwil führen. Ist dies ökologisch und ökonomisch sinnvoll? Ist ein „Gross-Nottwil“ geplant? Was soll eine Direktlinie nach Neuenkirch? Dieser Versuch wurde mal gestartet und mangels Nutzungshäufigkeit wieder aufgegeben.

Meine Frage: → *wegschauen oder hinschauen?*

Ich schaue gerne hin, nicht weg.

Franz Stutz, Nottwil

Leserbrief Teilrevision Ortsplanung (Daniel Kaufmann)

Einzonung im Underdorf/Am Dorfbach – wirklich im Interesse von Nottwil?

Die geplante Ein- und Auszonung in Nottwil wirft Fragen auf – nicht grundsätzlich wegen der Anpassung der Ortsplanung, sondern wegen Vorgehen und Standortwahl.

Die als «Kompensation» dargestellte Lösung überzeugt nicht. Statt eines gleichwertigen Ersatzes entsteht im Underdorf/Am Dorfbach eine intensivere Nutzung: Während an der Tafelweid eine Parzelle aus der Arbeits- und Wohnzone AW-11 ausgezont wird, soll neu eine reine Wohnzone W-14 mit höherer Ausnützung entstehen. Mehr Gebäudevolumen, ein zusätzliches Vollgeschoss und dichtere Bebauung bedeuten eine klare Mehrbelastung – und dies an einem sensiblen Ort entlang des Dorfbachs, der heute eine natürliche Siedlungsgrenze bildet.

Gemäss Siedlungsleitbild hat der Dorfbach eine wichtige Funktion als Grünachse und ökologische Struktur innerhalb des Siedlungsgebiets. Gleichzeitig trennt er sinnvoll Siedlungs- und Landwirtschaftszone. Diese natürliche Abgrenzung sorgt nicht nur für ein geordnetes Ortsbild, sondern auch für ökologische Qualität. Wird hier neu eingezont, wird genau diese gewachsene Struktur in Frage gestellt – und ein Stück davon unwiderruflich aufgegeben.

Fragwürdig ist auch die Standortwahl: Im Planungsbericht werden nur zwei Varianten näher geprüft – beide im Besitz desselben Grundeigentümers wie die auszuzonende Fläche. Eine ergebnisoffene Prüfung alternativer Standorte ist nicht erkennbar.

Auch die Mitwirkung der Bevölkerung bleibt auf der Strecke. Die Planung wird weitgehend fertig ausgearbeitet – und erst danach darf die Bevölkerung im Rahmen einer Einsprache reagieren. Echte Mitgestaltung sieht anders aus.

Zudem entstehen neue Nutzungskonflikte mit bestehendem Gewerbe – statt bestehende zu entschärfen. Genau das sollte gute Raumplanung eigentlich verhindern.

Am Ende bleibt die Frage: Geht es hier um eine langfristig gute Lösung für die Gemeinde – oder um eine einseitige Interessenabwägung? Und darum, kurz nach der erst kürzlich abgeschlossenen Totalrevision bereits wieder zusätzliche Wohnzonen zu schaffen und das Bevölkerungswachstum als zentrale Strategie weiter zu verfolgen?

Diese Entscheidung verlangt mehr Sorgfalt, Transparenz und echte Einbindung der Bevölkerung. Die Gemeindeversammlung bietet die Gelegenheit, sich einzubringen. Es geht nicht nur um ein Grundstück, sondern um die zukünftige Entwicklung von Nottwil. Wer diese Entwicklung so nicht mittragen will, sollte ein klares Zeichen setzen und die Teilrevision an der Gemeindeversammlung mit einem Nein ablehnen.

Daniel Kaufmann, Nottwil (Anwohner Dorfbach)

Leserbrief Teilrevision Ortsplanung / Buswendeplatz (Toni Büchler)

Teilrevision Ortsplanung/Buswendeplatz: So nicht und irgendeinmal reicht es wirklich!

Die Ortsplanungsrevision wurde an der Gemeindeversammlung vom Juni 2024 mit einer Stimmbeteiligung von ca. 5% angenommen. Nach diversen Anpassungen wurde sie am 18. August 2025 auch vom Kanton gutgeheissen. Ab diesem Datum sollte eigentlich eine Planungssicherheit von ca. 15 Jahren bestehen.

Schlecht gelaufen oder Versprechungen ermöglichen?

Kaum 7 Monate später kommt eine Teilrevision daher und untergräbt die 15 Jahre Planungssicherheit. Dies, obwohl angeblich diese Anliegen bekannt waren. Wurden diese Umzonungen dem Bürger vorenthalten, um die Ortsplanung durchzubringen?

Fakt ist, dass durch die Umzonung von der Tafelweid in die Landwirtschaftszone mögliche Gewerbegebäude (Gewerbezone) verhindert werden. Dies trotz mehrmaligen Aussagen, es würde zum Gewerbe Nottwil geschaut und dass wir froh seien, gibt es Gewerbe in Nottwil. Leider sind dies immer nur leere Worte. Mit dieser kompensatorischen Umzonung wird dann noch bestehendes Gewerbe gefährdet, dies mit 14 Meter hohen Wohnbauten. Die Miet- oder Kaufpreise dieser Wohnungen werden dann wohl nur für Gutbetuchte erschwinglich sein.

Mit diesem Vorhaben wird wieder etwas angedacht, bevor die effektiven Auswirkungen der Ortsplanung bekannt sind. Diese werden es in sich haben: Noch mehr Schulraum, Sportanlagen, Freizeitplätze...dann noch Leerkündigungen, Wohnungssuche, steigende Sozialkosten etc.

Buswendeplatz Bahnhof: Schuss ins eigene Knie in doppelter Hinsicht!

Das leider wieder nur angedachte Projekt wird zu einem Flop mit grossen Folgekosten für die Steuerzahler. **Fakt ist:** Beim Bus bis Wysshüsli sind die Frequenzen inzwischen bekannt, ca. 700 Personen pro Jahr nutzen dieses Angebot. Pro Tag sind dies daher ca. 2 Personen, und dies im Halbstundentakt. Wo bleibt da das Kosten-Nutzen-Verhältnis? Ohne überhaupt in Anspruch zu nehmen, dass ich gut rechnen kann, werden diese Zahlen mit dem neu angedachten Buswendeplatz wohl kaum besser sein.

Die geplante Begegnungszone beim Bahnhof mit max. 20 km/h wird neu ohne Trottoir sein, jedoch ein Spiel- und Tummelplatz für Kinder. Velos, E-Bikes, Autos, Motorräder, Lastwagen und dann noch Gelenkbusse unter Zeitdruck wollen zusätzlich hindurch. Wie kann man nur schon auf solche Gedanken kommen und das dann noch durchsetzen wollen? Zudem wird sämtliches Gewerbe an der Bahnhofstrasse inkl. Beach-Bar in den Ruin getrieben. Von den Folgekosten für die Sanierung und die Verbreiterung der Bahnhofstrasse inkl. Einmünder in die Kantonsstrasse ist dabei noch nicht gesprochen; da steigen die Gesamtkosten für die Gemeinde sicher über 2 Mio. Franken (Salamitaktik einmal mehr).

Dann kommt noch eine **Nötigung der Gegner und Befürworter** ins Spiel: Die Gemeindeverwaltung hat diejenigen aufgefordert, bis am Montagmorgen, 20. April 2026 maximal drei Argumente pro und kontra einzureichen (gemäss E-Mail vom 8. April 2026). Pro Argument sollen maximal zwei prägnante Sätze formuliert und mit dem eigenen Namen versehen werden.

Ich frage mich langsam, in welchem Land wohnen wir eigentlich? Ungarn lässt grüssen.

Darum sage ich NEIN zu beiden Umzonungen!

Toni Büchler, Nottwil

Richtigstellung vom Gemeinderat zum Leserbrief von Toni Büchler

Aufgrund nicht korrekter Aussagen sieht sich der Gemeinderat veranlasst, zum Leserbrief von Toni Büchler Stellung zu nehmen.

Die Ortsplanungsrevision wurde im Juni 2024 an der Gemeindeversammlung gutgeheissen und dem Regierungsrat übergeben. Am 18. August 2025 wurde sie vom Regierungsrat formell genehmigt. **Während Juni 2024 und August 2025 erfolgte keine Anpassung, weder vom Kanton noch von der Gemeinde.** Anträge flossen vor der Gemeindeversammlung im Rahmen der Vorprüfung des Kantons ein.

Die Ortsplanungsrevision wurde wie erwähnt im Juni 2024 an der Gemeindeversammlung genehmigt. Nachdem alternative Zufahrtsmöglichkeiten zur Tafelweid vom Kanton nicht bewilligt wurden, fanden erste Gespräche mit dem Grundeigentümer und dem Ortsplaner erst im Dezember 2024 statt. Weitere Abklärungen mit dem Kanton folgten im April 2025 – also deutlich später als dargestellt wird. Zudem entspricht es aus raumplanerischer Sicht einer sinnvollen Entwicklung, Gebiete am Siedlungsrand in das Dorf zu integrieren.

Die Parzelle Tafelweid kann aufgrund fehlender Zufahrtsrechte weder für Wohnen noch Gewerbe überbaut werden. Es handelt sich bei der Umzonung von der Tafelweid ins Underdorf um eine kompensatorische Umzonung mit Flächenausgleich. Dadurch entsteht keine zusätzliche Siedlungsfläche, weshalb auch kein Mehrbedarf an Schulraum, Sportanlagen oder Freizeitplätzen und dergleichen zu erwarten sind.

Die angegebenen **Frequenzen sind nicht korrekt.** Gemäss Verkehrsverbund Luzern (VVL) stiegen an den Bushaltestellen Oberdorf und Wysshüsli im 2025 an Werktagen (Mo bis Fr) durchschnittlich rund 100 Personen ein und rund 100 Personen aus (Personen über 1.20 m gross). An Wochenenden (Sa + So) sind es rund die Hälfte. Demzufolge sind es über 50'000 Fahrten, die jährlich für die beiden Haltestellen durchgeführt werden (und die Autofahrten vermeiden).

Die pauschale Behauptung, dass sämtliches Gewerbe an der Bahnhofstrasse inkl. Beach-Bar in den Ruin getrieben wird, ist nicht zutreffend. **Als Landeigentümerin hat die Gemeinde kein Interesse daran, einen Betrieb wie die Beach-Bar wirtschaftlich zu schädigen.** Die Bauarbeiten/-zeiten werden in Absprache mit der Beach-Bar ausgeführt.

Der **Einmünder in die Kantonsstrasse liegt in der Zuständigkeit des Kantons**, der auch die entsprechenden Kosten trägt. Für die Gemeinde fallen entgegen der Behauptung nicht CHF 2 Mio., sondern rund CHF 780'000 an, was etwa 26 % der gesamten Investitionskosten entspricht.

Die Gemeindeverwaltung hat Gegner und Befürworter gebeten, jeweils maximal drei Argumente einzureichen, um in der Botschaft Pro- und Kontra-Argumente abzubilden und so eine geordnete und faire Diskussion zu ermöglichen. Von Nötigung kann dabei keine Rede sein. Vielmehr geht es um ein übliches demokratisches Vorgehen, das allen Seiten gleichermassen Gehör verschaffen soll.

Veranstaltungskalender Gemeinde Nottwil

Mai

Datum	Anlass	Ort	Organisator
01.05.2026 20:00	Brass & Wind - Gemeinschaftskonzert der Blasorchester der MSOSS	Zentrum Sagi	Musikschule Oberer Sempachersee
02.05.2026 15:00	Sempacherseeauf	Sursee	GO-On Events GmbH
03.05.2026 19:00	Maiandacht	St. Margrethen Kapelle	Pfarrei Nottwil
06.05.2026 14:30	Märli-Nachmittag	Feuerstelle Schweizerfamilie, Notteler-Wald	Familientreff
07.05.2026 19:30	Stark durchs Aufwachen - Psychische Gesundheit fördern und Warnsignale früh erkennen	Singsaal 7, Schule Nottwil	Elternrat Nottwil
09.05.2026 10:00	Info-Morgen Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt Werkdienst	Werkdienst Hochdorf, Werkdienst Rothenburg, Feuerwehr Region Sursee	LUnited / Gemeinde Nottwil
10.05.2026 10:30	Familiengottesdienst zum Muttertag mit Kommunion	Pfarrkirche	Pfarrei Nottwil & BBFN
12.05.2026 07:00	Grüngutabfuhr	Siedlungsgebiet	Gemeinde Nottwil
19.05.2026 19:30	Maiandacht in Flüsskapelle	Flüsskapelle	FG Nottwil
20.05.2026 13:00	Seniorenwallfahrt nach Luthern-Bad	Luthern Bad	Pfarrei Nottwil
22.05.2026 19:30	Schnupperprobe	Schulhaus, Singsaal 7	Jodlerklub Nottwil
21.05.2026 08:30	Frauznmorgen mit Referat	Vikariatshaus	FG Nottwil
21.05.2026 09:00	ParAthletics Nottwil	Sportarena	Schweizer Paraplegiker-Vereinigung
22.05.2026 09:00	Krabbeltreff	Vikariatshaus	Familientreff
23.05.2026 14:00	Firmung	Pfarrkirche	Pfarrei Nottwil
26.05.2026 07:00	Grüngutabfuhr	Siedlungsgebiet	Gemeinde Nottwil
26.05.2026 20:00	Spieleabend	Vikariatshaus	FG Nottwil
27.05.2026 19:30	Ausserord. Kirchgemeindeversammlung (Budget Sanierung Vikariatshaus)	Vikariatshaus	kath. Kirchgemeinde Nottwil
28.05.2026 09:30	Pausenbänkli	Vikariatsplatz	Pfarrei Nottwil
30.05.2026 19:00	Maiandacht	Flüsskapelle	Pfarrei Nottwil

Juni

Datum	Anlass	Ort	Organisator
09.06.2026 07:00	Grüngutabfuhr	Siedlungsgebiet Nottwil	Gemeinde Nottwil
10.06.2026 13:45	Spielzeugflohmarkt	Schule Nottwil	Familientreff & Schule Nottwil
11.06.2026 19:30	Taizé-Abend	Pfarrkirche	Pfarrei Nottwil
12.06.2026 20:00	Lagerfeuer-Feeling	Nottwiler Wald	FG Nottwil
13.06.2026 09:00	Neophyten-Rundgang in Nottwil	Zentrum Sagi	Umweltschutzkommission Nottwil
14.06.2026 10:00	Abstimmungssonntag	Nottwil	Gemeinde Nottwil
17.06.2026 15:00	Zirkus Aria	SPZ Nottwil	Zirkus Aria
18.06.2026 09:00	Krabbeltreff	Vikariatshaus	Familientreff
18.06.2026 19:30	Gemeindeversammlung	Zentrum Sagi	Gemeinde Nottwil

Veranstaltungskalender

Datum	Anlass	Ort	Organisator
19.06.2026 19:30	Zirkus Aria	SPZ Nottwil	Zirkus Aria
20.06.2026 10:00	Oldtimer Traktorentreffen Nottwil	Bahnhofstrasse Nottwil	Seilziehclub Nottwil
20.06.2026 11:00	Seilziehturnier - Schweizer Meisterschaft	Bahnhofstrasse Nottwil	Seilziehclub Nottwil
20.06.2026 15:00	Zirkus Aria	SPZ Nottwil	Zirkus Aria
20.06.2026 19:30	Zirkus Aria	SPZ Nottwil	Zirkus Aria
21.06.2026 11:00	Zirkus Aria	SPZ Nottwil	Zirkus Aria
23.06.2026 07:00	Grüngutabfuhr	Siedlungsgebiet	Gemeinde Nottwil
23.06.2026 09:30	Pausenbänkli	Vikariatsplatz	Pfarrei Nottwil
26.06.2026 20:00	Spieleabend	Vikariatshaus	FG Nottwil
26.06.2026 20:00	Lagerfeuer-Feeling	Nottwiler Wald	FG Nottwil
27.06.2026 08:30	Reparaturtag Repair Café	Sursee	Repair Café
09.06.2026 07:00	Grüngutabfuhr	Siedlungsgebiet	Gemeinde Nottwil
10.06.2026 13:45	Spielzeugflohmarkt	Schule Nottwil	Familientreff & Schule Nottwil

